



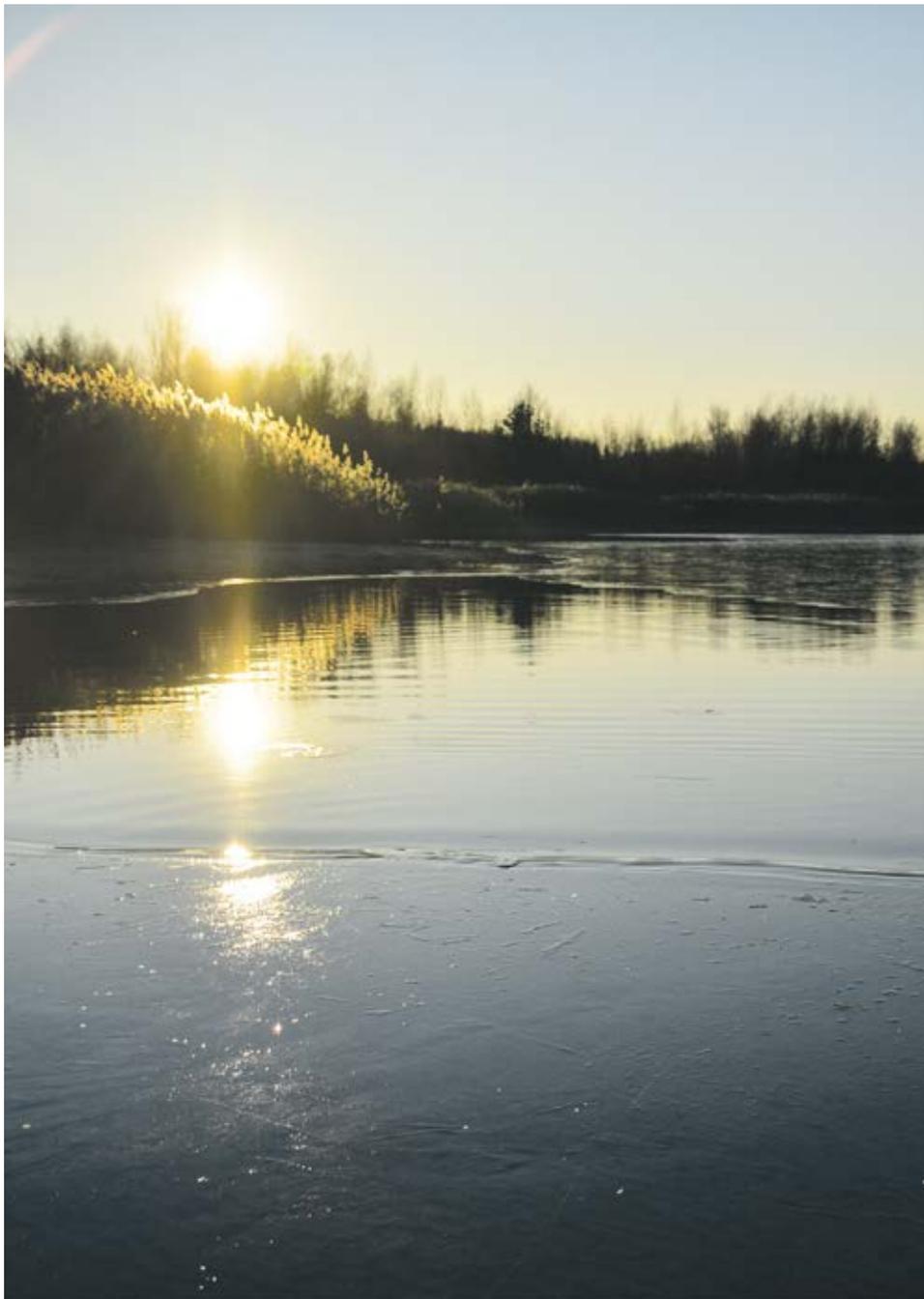
AMTSBLATT

www.stadt-hohenmoelsen.de

Nr.: 2

Jahrgang 31

31. Januar 2020



Stadt
HOHENMÖLSEN
mit den Ortsteilen
GRANSCHÜTZ
AUPITZ
WEBAU
WÄHLITZ
RÖSSULN
TAUCHA
ZEMBSCHEN
KEUTSCHEN
WERSCHEN
OBERWERSCHEN

Amtliche
Bekanntmachungen
Informationen
Kirchliche Nachrichten
Kulturveranstaltungen
Sportveranstaltungen
Vereinsnachrichten
Programme
Werbung



Impressum: Herausgeber: Stadt Hohenmölsen, Der Bürgermeister
Redaktion: Stadt Hohenmölsen, Frau Bittmann, Markt 1, 06679 Hohenmölsen, Tel.: (03 44 41) 42-143
Satz und Layout: Brasack-Drucksachen, Friedensstraße 15, 06679 Hohenmölsen, Tel.: (03 44 41) 2 30 69
Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (035 35) 489-0
Amtsblatt Februar: Redaktionsschluss: 14. Februar 2020. Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 6.105 Exemplaren und wird an alle Haushalte der Stadt Hohenmölsen und deren Ortschaften kostenlos verteilt. *Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Bitte informieren Sie uns unter Tel.: 035 35/489-111*



Bürgermeister

**Einweihung der ersten
Ladestation für E-Autos in Hohenmölsen**

Am 13. Januar 2020 wurde die Ladesäule am Altmarkt durch Herrn Andy Haugk, Bürgermeister der Stadt Hohenmölsen und Herrn Scheffler, Kommunalbetreuer der Enviam, feierlich eingeweiht.



Bild v. l.: Herr Andy Haugk, Herr Scheffler

Regionalbereichsbeamte Hohenmölsen

Besucheranschrift:

Großgrimmaer Straße 5, 06679 Hohenmölsen
 Telefon: 034441/392331
 Mobil: 0160/2630070
 E-Mail: rbb-hohenmoelsen@polizei.sachsen-anhalt.de

Sprechzeiten:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 10:00 bis 13:00 Uhr
 jeden 3. Dienstag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr

Postanschrift:

Polizeirevier Burgenlandkreis
 Langendorfer Straße 49, 06667 Weißenfels

Die Regionalbereichsbeamten bieten ab sofort Berufsberatungen an.

Fachbereich I – Finanzen/Innere Verwaltung

**Satzung zur 1. Änderung der Hauptsatzung
der Stadt Hohenmölsen**

Auf der Grundlage der §§ 8 und 10 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in der derzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 12.12.2019 folgende Satzung zur 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Hohenmölsen beschlossen:

**Artikel 1
Änderung des Satzungstextes**

Die Hauptsatzung der Stadt Hohenmölsen vom 02.07.2019 (Beschluss Nr. VI./31/2019) wird wie folgt geändert:

1. § 6 Abs. 1 S. 5 Nr. 7 erhält folgende neue Fassung:
 „7. Vergaben von Lieferungen und Leistungen einschließlich freiberuflichen Leistungen über 30.000 €;“
2. In § 6 Abs. 2 S. 2 Nr. 4 am Ende wird der abschließende Punkt „.“ durch ein Komma „;“ ersetzt.
3. § 6 Abs. 2 S. 2 wird wie folgt ergänzt:
 „5. Vergaben von Bauleistungen über 30.000 €.“
4. § 10 S. 3 Nr. 3 wird wie folgt neu formuliert:
 „3. Vergaben von Lieferungen und Leistungen einschließlich freiberuflichen Leistungen sowie Vergaben von Bauleistungen bis 30.000 € je Einzelfall;“
5. § 19 wird geändert und wie folgt neu gefasst:
 „Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und diverser Form.“

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Diese Änderungsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Genehmigungsvermerk:

Für die o. g. Satzung wurde mit Schreiben vom 19.12.2019 beim Burgenlandkreis die Genehmigung gemäß § 10 Abs. 2 KVG LSA beantragt.

Die Satzung wurde am 08.01.2020 unter dem Az.: 151103/E/235/2020 durch die Kommunalaufsicht des Burgenlandkreises genehmigt und wird hiermit ausgefertigt.

Hohenmölsen, 17.01.2020

Andy Haugk
 Bürgermeister



**Fachbereich II – Ordnung und Soziales****Anmeldung der Schulanfänger
für das Schuljahr 2021/2022**

Alle Kinder, die bis zum 30.06.2021 das 6. Lebensjahr vollendet haben (geboren 01.07.2014 – 30.06.2015) werden mit Beginn des Schuljahres 2021/2022 schulpflichtig.

Die Stadt Hohenmölsen fordert hiermit die Erziehungsberechtigten der betroffenen schulpflichtigen Kinder zur Anmeldung auf!

Jedes Kind ist persönlich vorzustellen!

Dabei ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Buch der Familie vorzulegen.

Grundschule Hohenmölsen

Mittwoch, 19.02.2020, 08:30 – 16:00 Uhr

- Stadt Hohenmölsen,
- Ortschaft Werschen,
- Ortschaft Zemschen,
- Ortsteil Wählyitz der Ortschaft Webau

Schulleiterin Frau Poeck, Tel.: 034441/33 168

Grundschule Granschütz

Montag, 17.02.2020, 13:00 – 17:00 Uhr

- Ortschaft Granschütz
- Ortsteile Rösseln und Webau der Ortschaft Webau
- Ortschaft Taucha
- Ortschaft Zorbau mit den Ortsteilen Zorbau, Gerstewitz, Nellschütz und Zörbitz

Schulleiterin Frau Rother, Tel.: 034441 / 93 001

Wichtiger Hinweis für Erziehungsberechtigte:

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihr Kind grundsätzlich an der für Sie aufgrund Ihres Wohnortes bestimmten nächstgelegenen Schule anmelden. Sofern Sie für Ihr schulpflichtiges Kind die andere Grundschule (d. h. nicht die Nächstgelegene) wählen wollen, ist dies bei der Schulanmeldung anzuzeigen.

Eine Antragstellung zum Wunsch- und Wahlrecht ist bei der Stadt Hohenmölsen, FB II, rechtzeitig einzureichen.

Birgit Rutkowski
Fachbereichsleiterin

**Standortwechsel
Altglas- und Altkleidercontainer**

Die Stadtverwaltung Hohenmölsen informiert darüber, dass die Umsetzung der Altglas- und Altkleidercontainer am Standort „Ortschaft Granschütz – Weißenfelder Straße“ aufgrund des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses der Ortsfeuerwehr Granschütz erforderlich ist.

Die Container werden zukünftig auf dem hinteren Teil des Parkplatzes gegenüber der Gartenanlage aufgestellt.

Birgit Rutkowski
Fachbereichsleiterin

Amtliche Bekanntmachung**Schließung der Stadtverwaltung Hohenmölsen**

Die Verwaltung der Stadt Hohenmölsen bleibt am Dienstag, 18.02.2020, ab 12:00 Uhr, auf Grund einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

Die Schließung betrifft sämtliche Fachbereiche bzw. Ämter.

Aus organisatorischen Gründen sind das Standesamt sowie das SG Friedhofswesen der Stadtverwaltung Hohenmölsen am Dienstag 11. Februar 2020 sowie am Donnerstag, 13. Februar 2020 geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Beschlüsse**Gefasste Beschlüsse
des Haupt- und Finanzausschusses
der Stadt Hohenmölsen am 07.01.2020****Beschluss-Nr. HFA/VII/001/2020**

Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen „Sanierung Turnhalle Granschütz - Los 6: Sanitär-, Heizung- und Lüftungsinstallation“

Gleichstellungsbeauftragte**Aufruf zum Girls` und Boys` Day
am 26.03.2020**

Am 26.03.2020 ist es wieder soweit. Bundesweit wird den Mädchen und Jungen die Möglichkeit gegeben sich über eine Vielfalt von Berufen zu informieren. Mädchen sollten Berufe aus Handwerk, IT, Naturwissenschaften und Technik wählen und so ihre Berufsperspektiven erweitern. Die Jungen können an diesem Tag soziale, erzieherische und pflegerische Berufe ausprobieren. Meist wählen die Jungen Berufe aus traditionellen Männerberufen aus. Beide Geschlechter sind aufgerufen, sich besonders in diesen anderen nicht traditionellen Berufszweigen umzuschauen.



Betriebe, Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen werden gesucht, die am 26.03.2020 bereit sind ihre Türen zu öffnen und interessante Berufsfelder vorzustellen. Informationen erhält man unter www.girls-day.de sowie www.boys-day.de.

Busch
Gleichstellungsbeauftragte



Bekanntmachung des Zweckverbandes Erholungspark Mondsee

Bekanntmachung

des gefassten Beschlusses des Zweckverbandes Erholungspark Mondsee zu der am 13. Januar 2020 stattgefundenen Sitzung

Beschluss-Nr. 01/2020

Beschluss Wirtschaftsplan 2020

Haushaltssatzung 2020

Auf Grund der §§ 100 bis 102 der KVG LSA vom 17.06.2014 in der zur Zeit gültigen Fassung, der §§16 ff EigBG sowie §§ 3ff EigBVO, in den jeweils gültigen Fassungen, hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes in der Sitzung am 00.01.2020 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 festgesetzt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan 2020 wird hiermit festgesetzt

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. Im Erfolgsplan | |
| a) die Erträge mit | 451.900 € |
| b) die Aufwendungen mit | 451.900 € |
| c) als Gewinn/Verlust | 0 € |
| 2. Im Vermögensplan | |
| a) die Einnahmen mit | 310.400 € |
| b) die Ausgaben mit | 310.400 € |

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, (Verpflichtungsermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 82.900 €

§ 5

Für das Wirtschaftsjahr 2020 wird eine Verbandsumlage in Höhe von 79.500,00€ entsprechend der prozentualen Aufteilung der Verbandsatzung erhoben. Davon entfallen auf:

- | | |
|----------------------|----------|
| 1. Stadt Hohenmölsen | 39.464 € |
| 2. MIBRAG mbH | 39.464 € |
| 3. Stadt Teuchern | 572 € |

Hohenmölsen, den 13.01.2020

Radon
Verbandsgeschäftsführerin

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Der Wirtschaftsplan 2020 tritt nach seiner letzten öffentlichen Bekanntmachung in den Amtsblättern der Städte Hohenmölsen und Teuchern am 01.02.2020 in Kraft.

Der Wirtschaftsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 101 Abs. 2 der KVG des Landes Sachsen-Anhalt sowie EigBG vom 24.3.1997 in der jeweils aktuellen Fassung vom 03.02.2020 bis 14.02.2020 Montag bis Freitag in der Zeit von 9:00 bis 16:00 Uhr öffentlich zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Erholungspark Mondsee, Sonnenweg 1, 06679 Hohenmölsen aus.

Hohenmölsen, den 13.01.2020

Radon
Verbandsgeschäftsführerin

Jahresrückblick 2. Halbjahr 2019

Monat Juli

Unser Bürgermeister Andy Haugk wurde Vorsitzender des neuen Kreistags. Mit nur einer Gegenstimme hatten ihn am Abend des 1. Juli die Kreisräte gewählt. Andy Haugk bedankte sich für das große Vertrauen in seine Person und bat um konstruktive Zusammenarbeit.

Der neue Kreistag entschied am gleichen Tag einstimmig, dass es ab sofort einen Ausschuss geben sollte, der sich allein mit den Fragen des Strukturwandels beschäftigt. Der Strukturwandel wurde als die zentrale Herausforderung für die kommende Wahlperiode genannt.

Michael Förster als der Vorsitzende des Senioren- und Behindertenbeirats hatte klare Vorstellungen, wie der künftige Teilhabemanager der Stadt sein sollte. Mit Katja Berger hatte Hohenmölsen nun eine Teilhabemanagerin gefunden, die ganz

seinen und den Vorstellungen der Stadt entsprach. Seit dem 1. Juni arbeitete sie nun für die Stadt. Als solche war es ihre Aufgabe, sich um die Belange von Menschen mit Behinderungen zu kümmern.

Bernd Hoffmann blieb Vorsitzender des Stadtrats. Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Gremiums am 2. Juli wurde das CDU-Fraktionsmitglied wiedergewählt. Zu seinem ersten Stellvertreter wurde Dirk Bunda (AHL) gewählt. Als zweiter Stellvertreter wurde Frank Weidauer (Die Linke) bestätigt.

Vom 3. bis 7. Juli feierte der Hohenmölsener Ortsteil Taucha sein 1015-jähriges Bestehen mit einer Festwoche. Jeder Tag stand dabei unter einem bestimmten Motto und stellte ein Jubiläum eines Tauchaer Vereins dar. Ein Höhepunkt war der Festumzug am 07.07., bei dem Vereine und Einwohner durch das Dorf liefen. Ob mit Kostüm oder etwa mit einem dekorierten Wagen war jedem selbst überlassen. Der etwa 45-minütige Festumzug mit



rund 200 Menschen ging durch das Dorf bis zum Sportplatz. Die Besucher erwarteten dort an den fünf Tagen ein buntes Programm mit diversen Sportveranstaltungen, ein Sommerkarneval, eine Disco, ein kleiner Markt mit Fahrgeschäften und verschiedene musikalische Aktivitäten.

Der Kleingartenverein „Neues Leben“ veranstaltete vom 5. bis 6. Juli sein 59. Kinder und Gartenfest. Los ging es mit einem Fackelumzug und einem Preisschießen. Am Folgetag erwartete die Besucher ein Programm für Jung und Alt. Kinder konnten auf einer Hüpfburg toben, sich schminken lassen, basteln oder Knüppelkuchen backen. Für Unterhaltung sorgten zudem die Schalmeienkapelle Wernsdorf und der Weißenfelder Karnevalsclub. Am Abend stieg noch eine Disco.

Einmal im Jahr lädt das Agricolagymnasium kurz vor den Sommerferien Vertreter von Unternehmen, Vereinen und Hochschulen in die Einrichtung ein. Bei diesem mittlerweile achten Wissenschafts- und Praxistag gab es eine Diskussionsrunde, bei der unter anderem Landrat Götz Ulrich (CDU) und unser Bürgermeister Andy Haugk mit am Tisch saßen.

Die Kita „Anne Frank“ lud zum Sommerfest ein. Am 06.07. stieg eine Party im Garten der Einrichtung. Kinder und ihre Familien waren herzlich eingeladen. Die kleinen Gäste erwartete ein Programm mit Spiel und Spaß. So gab es unter anderem eine Tombola mit vielen Preisen.

Am gleichen Tag fand in der ErlebnisKirche Währlitz das nächste Sommerkino statt. Gezeigt wurde ein Film, der die Lachmuskeln strapaziert: „Mein Blind Date mit dem Leben“. Für das leibliche Wohl war, wie immer gesorgt.

Die Kinderferientage der evangelischen Kirche fanden zwischen dem 8. und 11. Juli statt. Das Angebot richtete sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder erwartete an diesen Tagen ein Ferienprogramm im Pfarrhaus.

Zwei Tage lang hatten sich die Mitglieder des Fußball-Fanclubs „Borussen vom Burgenland“ und Mitarbeiter der Firma Lenzer&Leissling abgerackert. Dafür durften sich nun die 18 Kinder der Kita „Pffikus“ auf ein neues Klettergerüst freuen. Das alte war in die Jahre gekommen und musste abgerissen werden. Das neue war Dank Sponsoring und tatkräftiger Hilfe nun fertig.

Auch wenn Ortswehrleiter Lars Schmoranzer von „etwas glücklichen Umständen“ sprach, sollte das die Freude der jungen Kameraden der Jugendfeuerwehr Taucha nicht trüben. Zum ersten Mal seit 2001 konnte sich die Einheit den Gewinn des alljährlichen Wettbewerbs der Gruppenstaffette sichern. Dieser wurde im Rahmen des 23. Verbandstages des Kreisfeuerwehrverbandes Hohenmölsen im Ortsteil Taucha ausgetragen.

Mit dem Beginn der Sommerferien hatte in der Stadtbibliothek wieder der XXL-Lesommer für Kinder begonnen. Die Aufgabe bestand darin, bis zum 14. August mindestens zwei Bücher auszuleihen und diese zu lesen. Dann mussten die Kinder jeweils einen Bewertungsbogen ausfüllen und eine Frage über das Buch beantworten. So wurde kontrolliert, ob sie auch wirklich gelesen haben.

Mit einem Friedensgebet und einer Ausstellung wollte die evangelische Stadtkirche am 20. Juli an den Widerstand gegen den Nationalsozialismus erinnern. Anlass war der 75. Jahrestag des versuchten Attentats auf Adolf Hitler. Es wurde eine Sonderausstellung mit dem Namen „Der Führer Adolf Hitler ist tot...“ eröffnet, die sich mit den Geschehnissen vom 20. Juli 1944 befasste. Die Ausstellung wurde vom Militärgeschichtlichen Museum Dresden initiiert und sollte bei uns bis zum 9. September laufen.

Unsere Drei-Türme-Stadt wollte zügig mit der Umgestaltung ihrer Bushaltestellen beginnen. Bis 2022 müssen alle Haltestellen barrierefrei, also auch für Menschen mit Handicap problemlos nutzbar sein – so der Gesetzgeber. In Hohenmölsen und den Ortschaften waren von der Maßnahme 37 Haltestellen betroffen. Die Gesamtkosten für drei Haltestellen liegen dafür bei ca. 65 000 Euro.

Der Schützenverein Hohenmölsen veranstaltete am 27. Juli ein Schützenfest in der Vereinsschießstätte Köpsen. Die Besucher erwarteten verschiedene Wettbewerbe wie das Preis- und Sektschießen und das Schießen für Jedermann. Der Eintritt war frei.

Unser Bürgermeister Andy Haugk wurde neuer Aufsichtsratschef der Wobau. Er löste damit den früheren Bürgermeister und jetzigen Stadtrat Hans Dieter von Fintel (CDU) ab, der das Kontrollgremium 28 Jahre lang geleitet hatte. Von Fintel blieb jedoch Mitglied des Aufsichtsrates.

Katrin Schmoranzer (AHL) blieb Ortsbürgermeisterin von Taucha. Die 54-jährige wurde bei der konstituierenden Sitzung des neuen Ortschaftsrates am 29.07. einstimmig wiedergewählt.

Mit einer regionalen Arbeitslosenquote von 6,4% ging der Monat Juli zu Ende.

Monat August

Unter dem Namen „Energie-Vernunft Mitteldeutschland“ wollte ein gemeinnütziger Verein für die Braunkohle streiten. Dieser war nicht gegen Klimaschutz, doch der sollte wirtschaftlich und sozial ausgewogen stattfinden. Drei Punkte waren besonders wichtig: Bezahlbarkeit und Versorgungssicherheit der Energie sowie eine gerechte Kostenverteilung zwischen Ost- und Westdeutschland.

Nahe Profen war am Vormittag des 01.08. der Schaufelradbagger SRs 1300 der Mibrag auf dem Weg zu seinem neuen Einsatzort über die Grüne Magistrale gerollt. Die Straße, die Hohenmölsen mit der B2 in Profen verbindet, war aus diesem Grund ab sieben Uhr voll gesperrt. Insgesamt wog der Bagger gut 1700 Tonnen, er war 85 Meter lang und an der höchsten Stelle 31 Meter hoch.

Lange war es still um das Kirschbergcenter in der Stadt. Doch nun wurde nach zwei Jahren ein neuer Tedi-Markt wiedereröffnet. In dieser Zeit war das Geschäft vom Erdgeschoss des Centers in die erste Etage gezogen und die Verkaufsfläche wurde von 590 auf 830 Quadratmeter vergrößert. Es ist in den nächsten Jahren noch einiges tun. Der Rewe-Markt soll modernisiert werden. Danach - wohl in ein bis zwei Jahren - könnte ein Rossmann-Markt in das Center einziehen. Ein Textilgeschäft gehört auch zu den Plänen des Eigentümers - genauso wie ein Café und ein Bäcker.

In Sachsen-Anhalt gibt es viele schöne Badeseen. Zeit für einen Test und sofort fiel auf: Am Mondsee gibt es vor allem eins - Platz! Ein großer See, ein weiträumiges Gelände zum Liegen und Spazieren und ein 600 Meter langer Sandstrand. Alles wirkte sauber und ruhig. Der Einstieg ins Wasser ist angenehm. Urteil: Weiträumig und erholsam!

Die 1015-Jahrfeier war noch nicht mal einen Monat rum - da stand zum Monatsanfang mit dem Sommerfest schon die nächste große Sause in Taucha an und es wurde wie immer gut und gerne gefeiert - von Groß und Klein.

Auch das war ein Grund zum Feiern - ein richtig runder Geburtstag. Der SV 1919 Hohenmölsen wurde 100 Jahre und der Verein lud alle Sportfreunde und die es noch werden wollten ein. Am Festwochenende auf dem Gelände des Sportplatzes in der Goethestraße gab es zahlreiche Veranstaltungen. Am 9. August war die Eröffnung mit dem Fassbieranstich. Mit dabei war auch



der Schützenverein. Ein Kegeltturnier, das Volleyballturnier und das ü50-Fußballturnier fanden viele Zuschauer. Kultur gab es am Abend im Festzelt. Bis Sonntag wurde abwechslungsreich gefeiert. Ein besonderes Highlight war das Ballonglücken mit anschließendem Feuerwerk. Auch in Zukunft wollen die Sportlerinnen und Sportler der Abteilungen den Verein weiter aufbauen und freuen sich über neue Mitglieder.

Gut ein Jahr war es her, dass der offizielle Spatenstich zum Ausbau der Bundesstraße 91 zwischen Werschen und Deuben erfolgte. Und was selten ist bei solchen Bauvorhaben: Die Arbeiten gingen zügig voran und lagen voll im Zeitplan.

Über eine Änderung der Satzung zum Verzicht von Schulbezirken beriet der Haupt- und Finanzausschuss des Stadtrats am 13.08. Die Stadt wollte im Sommer wieder feste Schulbezirke einführen. Das Vorhaben scheiterte am Veto der Stadträte. Nun sollte die Satzung hinsichtlich der Kapazität der Schulen angepasst werden.

Michael Seppelt (Aktives Werschen) blieb Ortsbürgermeister von Werschen. Bei der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates am gleichen Tag wurde der 42-jährige einstimmig wiedergewählt.

Die Kinder der Grundschule Hohenmölsen hatten sich zur Feier des Tages etwas ganz Besonderes einfallen lassen: „Wer will fleißige Bauarbeiter seh'n - der muss nach Hohenmölsen geh'n. Stein auf Stein, die Straße wird bald fertig sein“, sangen die Hort-Kinder der Einrichtung am 14. August vor der Schule in der Nordstraße. Die neue Verbindungsstraße zur Clara-Zetkin-Straße wurde an diesem Tag nach einer Bauzeit von vier Monaten offiziell eingeweiht. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 215 000 Euro.

Die Sporthalle in Granschütz sollte noch im letzten Jahr saniert und modernisiert werden. Im Fokus der Arbeiten stand der Umkleebereich. Auch die sanitären Einrichtungen mussten dringend gemacht werden. Vom Land Sachsen-Anhalt erhielt die Stadt rund 200 000 Euro Fördergeld. In der Haushaltsplanung war für die Sanierung eine Gesamtsumme von 330 000 Euro vorgesehen.

Die Abschlussveranstaltung des XXL-Lesesommers fand am 16.08. in der Stadtbibliothek statt. 15 Kinder zwischen sieben und elf Jahren hatten sich den Sommer über mindestens zwei Bücher in der Einrichtung ausgeliehen und diese gelesen. Dafür erhielten sie ein Zertifikat und Preise wie Gutscheine für Pizzen und den Rummel zum Herbstmarkt.

Für 45 Jugendliche aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen begann am 19.08. die Ausbildung bei der Mibrag in Profen. In Zeiten einer heißen Debatte um den Kohleausstieg hatten sich die jungen Leute trotzdem ganz bewusst für einen Job in der Kohle entschieden. Die Mibrag feierte in dieser Woche ihr 25-jähriges Bestehen und seit 1995 wurde dort ausgebildet.

Hilmar Geppert war erneut zum Ortsbürgermeister von Granschütz gewählt worden. Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Ortschaftsrates am gleichen Tag stimmten die Ratsmitglieder einstimmig für den 71-jährigen, der seit 2011 Ortsbürgermeister ist.

Auch Bernd Hoffmann (CDU) war erneut zum Ortsbürgermeister von Webau gewählt worden. Der 60-jährige wurde bei der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates am 20. August einstimmig in das Amt berufen. Sein Stellvertreter blieb Ronny Sudor (Die Linke).

So etwas hatte es in Hohenmölsen noch nicht gegeben: Zum ersten Mal musste die Stadt per Losentscheid ermitteln, welche Kinder zum Schuljahr 2020/21 in die Grundschule Granschütz eingeschult werden können. Grund dafür: Es lagen insgesamt

28 Anmeldungen für nur 26 freie Plätze vor. Darunter waren 22 Kinder, die in Granschütz eingeschult werden müssen, da die Schule die für sie Nächstegelegene ist. Blieben noch vier Plätze übrig.

Vom 22.-25.08. stieg wieder das „Hell Festival“ am Mondsee. An den vier Tagen traten verschiedene Künstler und DJs aus der Techno-Szene auf mehreren Bühnen auf dem gesamten Gelände des Erholungsparks auf, um elektronische Musik zu spielen.

In Hohenmölsen hatte die Polizei am 23.08. mehrere Personen und Pkw kontrolliert. In vier Fällen stellte sie illegale Drogen sicher. Transportiert wurden diese von Jugendlichen im Alter von 19 bis 23 Jahren. Ebenfalls geschnappt wurde ein 20-jähriger, der unter Drogen am Steuer saß.

Der Freizeittreff „Am Wasserturm“ lud zu seinem 11. Familienfest. Dieses stieg am 24. August im Sternentor. Die Besucher erwartete ein buntes Programm mit Spaß und Spiel. Kinder konnten Karussell fahren, sich im Bogenschießen und Büchsenwerfen versuchen, malen und basteln oder sich auf der Hüpfburg austoben.

Es war das Sommerthema im Stadtrat: die „Schulbezirksverzichtssatzung“. Unzählige Diskussionen fanden darüber in den vergangenen Monaten in diversen Sitzungen und Ausschüssen statt. Nun hatte der Stadtrat bei seiner jüngsten Zusammenkunft eine Satzungsänderung verabschiedet. Die Regelung, dass es weiter keine festen Schulbezirke gibt und Eltern frei wählen können, ob sie ihr Kind in die Grundschule Granschütz oder in die Einrichtung in Hohenmölsen einschulen lassen, blieb bestehen.

Die neue Besetzung des Senioren- und Behindertenbeirates der Stadt stand fest. Bei der jüngsten Sitzung des Stadtrates wählten die Räte acht Bewerber in das ehrenamtliche Gremium. Diese waren: Michael Förster, Udo Göcker, Monika Käding, Ute Müller, Detlef Rölke, Wilfried Wagner, Frank Weidauer und Renate Zausch.

Ein 26 Jahre alter Mann war nach seinem Besuch beim „Hell Festival“ am Mondsee vergangene Woche gestorben. Das teilte die Polizei am 29.08. mit. Der Verstorbene stammte aus Nordrhein-Westfalen. Der Mann war auf dem Festivalgelände zusammengebrochen, nachdem er zuvor Drogen konsumiert hatte.

Zu einer Fledermausnacht luden die Umweltschützer vom Nabu und der Wasserversorger Midewa am 30. August auf das ehemalige Bundeswehrgelände ein. Neben Experten-Infos zu Fledermäusen waren auch die Beobachtung und ein Fang geplant.

Der Skatverein Hohenmölsen und der Gasthof Jaucha veranstalteten am 31. August das 25. Skatturnier um den Herbstmarktpokal. Eine Startgebühr von zehn Euro berechtigte jeden Interessenten zur Teilnahme.

Die ErlebnisKirche Wühlitz lud am gleichen Tag zum Sommerkino ein. Gezeigt wurde die französische Komödie „Monsieur Pierre geht Online“. Der Eintritt war frei, über Spenden freute sich das Kirchen-Team dennoch.

Unser Bürgermeister Andy Haugk (parteilos) hoffte, dass noch Ende letzten Jahres mit dem Bau der neuen Wache der Ortsfeuerwehr Granschütz begonnen werden konnte. Die Wehr in Granschütz soll in diesem Jahr ein neues Gerätehaus erhalten, da die alte Wache am Amselweg auch aufgrund der gestiegenen Mitgliederzahl in den vergangenen Jahren zu klein geworden war.

Mit einer Arbeitslosenquote von 6,7% in der Region ging der Monat August zu Ende.

Monat September

Die elfte Kohleradtour der Kulturstiftung Hohenmölsen fand in diesem Jahr am 1. September statt. Der Veranstalter sprach



von einer Entdeckungsreise durch die Recarbo-Erlebnisregion. Die Tour führte über eine etwa 19 Kilometer lange Strecke vom Herrmannschacht Zeitz hin zum Mondsee.

Ganz traditionell begann der Herbstmarkt am 5. September mit der Eröffnung des Rummels auf dem Franz-Spiller-Platz. Der 6. September war der Tag für alle Schnäppchenjäger und diejenigen, die gern shoppen gehen. Es öffnete das größte Freiluftkaufhaus der Region. Rund 250 Händler mit zig verschiedenen Dingen bauten im gesamten Stadtzentrum ihre Stände auf. Es zog auch Leben in den Mittelaltermarkt auf dem Altmarkt ein. Zuerst eroberten ihn die Grundschulen für ihren Projekttag, der im letzten Jahr das Thema „Märchen“ beinhaltete. Anschließend begann ein buntes Programm mit vielen Teilnehmern.

Im Festzelt auf dem Marktplatz waren der traditionelle Fassbieranstich durch den Bürgermeister zur Eröffnung sowie musikalische und tänzerische Darbietungen zu sehen. „Die Schlacht der Könige“ gab es am 07. und 08.09. in einer neuen Inszenierung, die Einblick in die Geschichte der Stadt bot. Schon seit 14 Jahren gibt es das Festival der Spielleute. Von Donnerstag bis Sonntag fand es in der Herrenstraße statt. Ausrichter war der Fanfarenzug Hohenmölsen. Zusätzlich wurde am Sonntag zum 4. Mölser Oldtimertreffen eingeladen. Das Abschlussfeuerwerk am Abend beendete den Herbstmarkt.

Die Sanierung des 310 Jahre alten Gotteshauses in Werschen beschäftigt die Gemeinde schon seit über 20 Jahren. Über 200 000 Euro waren seit 1996 in das Vorhaben geflossen, darunter Eigen- und Fördermittel, aber auch viele Spenden. Die gerade stattfindende Restauration der historischen Deckenmalereien kostete der Kirchengemeinde rund 25 000 Euro.

Anlässlich des 120-jährigen Bestehens der Dorfkirche in Granschütz gastiert das Kammerensemble des Leipziger Sinfonieorchesters am 7. September in der Kirche. Dabei wurden Werke von Mozart, Grieg und Torelli vorgetragen.

Ein kleiner Bereich der Clara-Zetkin-Straße war vom 09. bis zum 20. September voll gesperrt. Grund war eine Havarie an einer Trinkwasserleitung an der Kreuzung zur Lindenstraße. Die Asphaltdecke war durch das Wasser an der Stelle so sehr beschädigt worden, dass diese auf einer Fläche von etwa 25 Quadratmetern erneuert werden musste.

Freudestrahlend griffen die Kinder der Kindertagesstätte „Piffikus“ in Keutschen zur bunten Kreide. Neue Tafeln waren an einem Gebäude festgemacht, das am 11.09. von der Wobau, dem Eigentümer, und der Kita feierlich eingeweiht wurde. Es handelte sich um einen ehemaligen Stall, der für rund 23 000 Euro saniert wurde.

Der Hort der Grundschule Hohenmölsen platzte aus allen Nähten. Zurzeit betreute die Einrichtung 154 Kinder vor und nach dem Unterricht. Dabei standen dem Hort elf Räume sowie mitunter die Sporthalle und die Aula zur Verfügung. 2010 waren es ebenfalls elf Räume, aber nur 75 Kinder. Man bräuchte für die Unterbringung der Kinder im kommenden Schuljahr mindestens drei Räume mehr und so gab es hier Handlungsbedarf.

Die Ortsfeuerwehr Werschen lud zum Feuerwehrfest ein. Dieses stieg am 14. September im Gerätehaus in Oberwerschen. Die Besucher erwartete ein Blick hinter die Kulissen bei der Feuerwehr und die Kinder viel Spiel und Spaß.

Die evangelische Kirche veranstaltete am gleichen Tag eine Kindersachenbörse im Bürgerhaus. Neben Herbst- und Winterkleidung standen laut dem Veranstalter auch diverse Spielzeuge zum Verkauf.

Die Freiwillige Feuerwehr von Hohenmölsen lud ebenfalls an diesem Sonnabend zum 4. Feuerwehrspielplatzfest ein. Für die Kinder gab es auf dem Spielplatz an der Wache Spiele, Feuerwehrrundfahrten und Überraschungen. Für das leibliche Wohl war gesorgt.

Der Rippach-Radweg in und um Hohenmölsen war einer von vielen Radwegen, die in den kommenden Jahren neu asphaltiert und ausgebaut werden sollen. Das ging aus einem Konzept hervor, bei dem unsere Stadt eine Vorreiterrolle übernommen hatte.

Am 16.09. wurde im Seniorenbüro die Fotoausstellung „Glanzlichter 2017“ eröffnet. Diese konnte bis zum 24. Oktober im Haus der Stadtgeschichte besichtigt werden. Die Bilder gaben einen Einblick in die Fauna und Flora der Region.

Michael Förster blieb Vorsitzender des Senioren- und Behindertenbeirates. Bei der konstituierenden Sitzung des Gremiums am 18.09. wurde er bei einer Enthaltung wiedergewählt. Sein Stellvertreter wurde Detlef Rölke.

Lars Schmoranzer war endgültig für die nächsten sechs Jahre zum Stadtwehrleiter von Hohenmölsen ernannt worden. Der Tauchaer hatte dieses Amt bereits seit einem Jahr inne. Der Stadtrat stimmte bei seiner jüngsten Sitzung am 19.09. einem Beschluss zu, der ihn bis 2025 zum Stadtwehrleiter machte.

Die rund 20 Kinder, die in Aupitz lebten, durften sich auf eine weitere Spielgelegenheit freuen. Denn am 20.09. wurde eine Nestschaukel auf dem Spielplatz des Ortsteils eingeweiht und passend dazu hatte man zu einer kleinen Feier eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen wurde die neue Schaukel von Ortsbürgermeister Hilmar Geppert feierlich in Betrieb genommen.

Die Zweite Joboffensive in Hohenmölsen fand am 21. September im Bürgerhaus statt. Die Gala-Mibrag-Service GmbH, die ICS Admainservice GmbH, die Firma City Schutz und die Firma AGCO aus unserer Stadt wollten ihre Unternehmen vorstellen, eine kurze Beschreibung von freien Stellen geben und dann auch schon zu den Gesprächen mit eventueller Vergabe übergehen.

Die neue Teilhabemanagerin von Hohenmölsen, Katja Berger, stellte sich und ihre Arbeit am 24. September den Ortschaftsräten von Taucha, Granschütz und Zemschen vor. Sie sollte sich für die Belange von behinderten Menschen einsetzen und dabei mitwirken, dass Barrieren für Menschen mit Handicap in unserer Stadt abgebaut werden.

Im Reichstag in Berlin berieten zum Monatsende die Bürgermeister aus Lützen, Hohenmölsen und Teuchern mit Bundespolitikern über das Thema Strukturwandel. Ein Gesetz dazu soll den für 2038 geplanten Ausstieg aus der Braunkohle regeln und den Rahmen dafür bilden, dass der Strukturwandel in den von der Kohle abhängigen Regionen wie dem Burgenlandkreis gelingt.

Der Senioren- und Behindertenbeirat sollte künftig mehr Mitglieder umfassen. Ein Antrag des Stadtrates zu einer entsprechenden Satzungsänderung sollte im Oktober in die Tat umgesetzt werden.

Schulen sollten in den kommenden Jahren digitaler werden. Unserer Stadt der drei Türme stellte das Bildungsministerium dafür Fördergeld in Höhe von rund 145.000 Euro in Aussicht.

Die regionale Arbeitsagentur vermeldete Ende September eine Arbeitslosenquote von 6,5%.

Monat Oktober

Wie geht es weiter mit dem Wasserverlust am Mondsee? Eine erste Antwort auf diese Frage lieferte eine Versammlung des



Betreibers, des Zweckverbands „Erholungspark Mondsee“, am 1. Oktober. Verschiedene Ideen von Brunnenbau über Trinkwasserzufuhr bis zum Wasserzusatz aus Tagebauen wurden diskutiert.

Die Evangelische Kirchengemeinde Granschütz und der Förderverein zur Erhaltung der Dorfkirche Granschütz luden am 2. Oktober zum Gospelkonzert in das Gotteshaus des Ortsteils. Es sang der Chor „Joyful Voices“ unter Leitung von Thomas Piontek.

Seit April letzten Jahres wurde der Schulhof der Grundschule Hohenmölsen umfassend saniert. Der Bereich hinter der Schule wurde am gleichen Tag übergeben. Gekostet hatte die Schulhofsanierung insgesamt 170000 Euro. Jeweils 33 Prozent der Kosten übernahmen der Bund und das Land Sachsen-Anhalt. Den Rest hatte unsere Stadt selbst aufgebracht.

Im Rahmen des 26. Kinder-, Stadt- und Vereinsfestes unserer Stadt am 2. und 3. Oktober hatten sich vier verdienstvolle Bürger ins Ehrenbuch der Stadt eingetragen. Diese waren: Heinrich Bonczyk und Hardi-Peter Zahn, die seit 50 und 60 Jahren Mitglied der freiwilligen Feuerwehr sind, sowie der langjährige Stadtheger Wolfgang Meißner und Peter Jacob, der 17 Jahre Ortsbürgermeister von Zemschen und 15 Jahre Stadtratsmitglied war. Eingeläutet wurde das zweitägige Event mit einem Fackelumzug - begleitet vom Schalmeeinorchester Taucha. Am Bürgerhaus fand noch eine Oldieparty im Festzelt statt. Am folgenden Feiertag präsentierten sich Vereine und Unternehmen aus der Region im und vor dem Bürgerhaus. Dabei konnten die Besucher viele Informations-, Verkaufs- und Bastelstände besuchen.

Die Stadt will in diesem Jahr das Kopfsteinpflaster in der Innenstadt für Senioren und Behinderte leichter begehbar machen. Das wurde derzeit beschlossen und über eine genaue technische Lösung des Problems sollte demnächst beratschlagt werden.

Der landesweite Lehrermangel machte auch vor den fünf Schulen in Hohenmölsen nicht halt. Die Situation in den Einrichtungen war angespannt, denn zahlreiche Lehrerstellen waren nicht besetzt. Das hatte Folgen: Es gab Defizite in der Unterrichtsversorgung im Agricolagymnasium und in der Sekundarschule „Drei Türme“.

Am 09.10. war lange unklar geblieben, warum schwer bewaffnete Spezialkräfte der Polizei die Bundesstraße 91 in Höhe der Werschener Kreuzung stundenlang abgeriegelt hatten. Mancher vermutete schon da einen Zusammenhang mit einem Anschlag im nahen Halle. Es wurde bekannt, dass die Polizei den Attentäter tatsächlich nahe Werschen stellte, nachdem er dort mit seinem Fluchtwagen mit einem Lastwagen kollidiert war. Das Ganze sorgte für einige Aufregung in der Region.

50 neue Anschlüsse an die Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau wurden in Keutschen realisiert. Das Unternehmen investierte für die Umsetzung 1,75 Millionen Euro. Bei dem Projekt wurden seit 2018 3 Kilometer Rohrleitung unterirdisch verlegt. In einer Umfrage belegte die Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau zum wiederholten Male den 1. Platz als günstigster Fernwärmeanbieter in den neuen Bundesländern.

Die Travestie-Show „Miss Starlight“ am 12. Oktober im Bürgerhaus war ausverkauft. Männer in eleganten Frauenkleidern unterhielten an diesem Abend mit Livegesang, Comedy und Parodie das Publikum und dieses dankte mit viel Beifall.

Im Oktober wurden die Sanierungsarbeiten am Dach des Agricolagymnasiums fortgesetzt. Zwischen dem 14. Oktober und dem 6. Dezember sollte der Dachkasten demnach einen neuen Anstrich erhalten.

Künftig sollten auch Menschen des dritten Geschlechts „Divers“ die Möglichkeit haben, im Senioren- und Behindertenbeirat

mitzuarbeiten. Eine entsprechende Satzungsänderung wurde vom Stadtrat diskutiert.

Andy Haugk blieb Vorsitzender des Zweckverbandes „Erholungspark Mondsee“. Bei der jüngsten Verbandsversammlung wurde unser Bürgermeister einstimmig wiedergewählt. Auch der stellvertretende Vorsitzende Marcel Schmidt, Geschäftsführer der Gala-Mibrag Service GmbH, wurde im Amt bestätigt.

Das Seniorenbüro begann am 22. Oktober wieder mit den „Stadtgesprächen.“ In dieser Veranstaltungsreihe erhielten die Stadtratsfraktionen die Gelegenheit, über ihre Arbeit und Ziele zu berichten. Interessierte Bürger hatten Gelegenheit, Fragen und Anliegen anzusprechen.

Die Teilhabemanagerin von Hohenmölsen, Katja Berger, stellte sich und ihre Arbeit am gleichen Tag den Ortschaftsräten von Webau und Werschen vor.

Die Kita Bienenkörbchen in Taucha lud am 25.10. zu einem Oktoberfest ein. Los ging es um 16 Uhr im bayrischen Flair. Der Garten wurde geschmückt und es gab Brezeln, Leberkäse, Glühwein, ein Fass Bier sowie Kinderpunsch. Außerdem wurden Spiele vorbereitet und es gab einen Fackelumzug durch das Dorf.

Das Agricolagymnasium wollte sich potenziellen künftigen Schülern und deren Eltern vorstellen: Dazu war in dem Haus am 26. Oktober ein Tag der offenen Tür. Es konnten sich aber auch alle anderen Interessierten über die Arbeit in den Fachbereichen und Arbeitsgemeinschaften informieren und das Schulhaus erkunden. In der Aula boten die Zwölfklässler selbst zubereitete Speisen, Kaffee und kalte Getränke an.

Am 29. Oktober wurde im Seniorenbüro ein Film vorgeführt. Im Streifen „Alltagsgeschichten einer Kleinstadt“ ging es um die Wendezeit.

Der grundlegende Ausbau der Ortsdurchfahrt Rössuln war auf der Zielgeraden: Am gleichen Tag wurde die Kreisstraße mit der Nummer 2200 feierlich für den Verkehr freigegeben. Das Bauvorhaben hatte mehr als vier Monate gedauert und war als Gemeinschaftsprojekt vom Burgenlandkreis und unserer Stadt umgesetzt worden.

Die Zahl der Arbeitslosen im Burgenlandkreis war im laufenden Monat praktisch gleichgeblieben. Es waren insgesamt 5.593 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum September war dies ein Minus von lediglich 0,1 Prozentpunkten. Im Vergleich zum Oktober 2018 betrug das Minus dagegen 0,7 Punkte. Damit lag der Burgenlandkreis weiterhin deutlich unter der landesweiten Arbeitslosenquote von 6,7 Prozent.

Mit der gemeldeten regionalen Arbeitslosenquote von 6,4% ging der Oktober zu Ende.

Monat November

Für Gisela Minkus endete am 1. November eine große Reise. So bezeichnete die 63-jährige ihren Abschied als Erzieherin und Leiterin der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ in Keutschen. 45 Jahre lang hatte sie als Kindergärtnerin gearbeitet - eine lange Zeit.

Der 1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V. feierte im November sein 25-jähriges Vereinsjubiläum. Aus diesem Anlass fand am 2. November im Gasthof Jaucha ein großes Skatturnier statt, wozu alle Interessenten eingeladen waren. Es wurden drei Serien a 48 Partien gespielt.

Für das Konzert der „Maxim Kowalew Don Kosaken“ am 3. November in der Stadtkirche gab es viele Interessierte. Der Chor präsentiert unter anderem russisch-orthodoxe Kirchengesänge sowie Volksweisen und Balladen.



„Deutschland muss leben, deshalb muss Hitler fallen!“ - Dies war der Name einer neuen Ausstellung, die am 5. November im Haus der Stadtgeschichte eröffnet wurde. 19 Plakate zeigten dabei die Geschichte, Entwicklung, Bedeutung und Nachwirkung der Widerstandsbewegung „Freies Deutschland“ aus dem Zweiten Weltkrieg. Unter dem Motto: „Wir machen Erinnerungskultur lebendig“ zeigten die Stadt und das Kommando Sanitätsdienstliche Einsatzunterstützung der Bundeswehr bis zum 3. Januar dieses Jahres die Ausstellungsstücke am Altmarkt.

Auf den neu angelegten Parkplätzen in der Nordstraße sollten Autofahrer künftig zwei statt nur eine Stunde parken dürfen. Die vorgeschriebene Parkzeit gilt nur noch von Montag bis Freitag von 7 bis 16 Uhr. Darüber hinaus können Autos unbegrenzt auf den Flächen stehen.

Der Rassegeflügelzuchtverein Hohenmölsen und Umgebung e.V. lud am 8. und 9. November, zu seiner traditionellen Rassegeflügelshow in den Lindenhof ein. Auf die Besucher wartete eine große Anzahl ausgestellter Rassen und eine Tombola.

In Jaucha fand am 09.11. ein Arbeitseinsatz am Recarbo-Kohleradweg statt. Es sollte Müll, der sich dort in letzter Zeit angesammelt hatte, entfernt werden. Die Aktion ging auf eine private Initiative zurück und stand unter dem Motto „Nicht nur reden - auch anpacken“.

Die Städte Hohenmölsen und Teuchern gehören künftig der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen“ (AGFK) des Landes an. Diese wurde am 11. November letzten Jahres gegründet und hatte es sich zur Aufgabe gemacht, auszuarbeiten, wie Radwege künftig besser gestaltet werden können. Dafür waren insgesamt 950 Millionen Euro an Fördermitteln bereitgestellt worden.

Die Stadtverwaltung war am 12. November telefonisch nicht erreichbar. An diesem Tag wurde eine neue Telefonanlage in der Verwaltung installiert. Aus diesem Grund musste das Telefonnetz komplett abgeschaltet werden.

Der US-amerikanische Landmaschinenbauer AGCO investiert in den nächsten zwei Jahren rund 25 Millionen Euro in seinen Hohenmölsener Standort. Das erklärte AGCO-Senior-Vizepräsident Hans-Bernd Veltmaat am 13.11. bei einem Werksbesuch von Sachsen-Anhalts Ministerpräsidenten Reiner Haseloff (CDU). Bis 2021 sollen auf dem ehemaligen Bundeswehrgelände, auf dem das Unternehmen seit zehn Jahren seinen Sitz hat, ein neues Logistik- und ein Lackierungszentrum mit 100 neuen Arbeitsplätzen entstehen.

Bürgermeister und Stadträte aus der Region wollten am 14. November vor dem Bundestag in Berlin demonstrieren und ihren Protest darüber zum Ausdruck bringen, wie die Regierung den Ausstieg aus der Kohleverstromung und den damit verbundenen Strukturwandel realisieren wollte. Unter anderem forderten die Bürgervertreter, dass im Gesetz verankert wird, dass das jetzt vom Bund bereitgestellte Geld für den Strukturwandel auch bei einem Regierungswechsel weiter zur Verfügung steht.

Einen Parkplatz vor dem Edeka-Markt zu finden, war am gleichen Tag gar nicht so einfach. Viele Leute waren in die Hohenmölsener Innenstadt gekommen, um nicht nur einen ersten Blick in den neuen Supermarkt zu werfen, sondern auch gleich einzukaufen. Zufrieden mit dem ersten Tag war auch Betreiber Steffen Müller. Schon als um 6.30 Uhr die Ladentür das erste Mal geöffnet wurde, waren rund 30 Kunden da gewesen. Viele Events für Groß und Klein zum Eröffnungstag fanden statt.

In der Region mussten Firmen und private Nutzer länger auf schnelles Internet warten als ursprünglich geplant. Der Termin

verzögert sich nun voraussichtlich auf Ende Dezember 2020. Die Telekom hatte den Landkreis über die Verzögerung informiert. Demnach fand das Unternehmen zum einen nicht genügend Firmen, die die Aufträge abarbeiten sollten. Zum anderen beklagte es „Materialengpässe“.

In Werschen sollte es künftig eine Kinder- und Jugendfeuerwehr geben. Anfang 2021 soll es losgehen. Das klang noch sehr lange hin, jedoch brauche man die Zeit auch, um alle nötigen Vorbereitungen zu treffen. Einen Kinder- und Jugendwart gab es bereits, dieser musste allerdings noch die entsprechenden Lehrgänge absolvieren. Mit der Gründung dieser Wehr hoffte die Freiwillige Feuerwehr Werschen, künftige Einsatzkräfte zu gewinnen.

Das Volkshaus in Taucha wird im laufenden Jahr umfassend saniert. Nun stand auch fest, wer in das Multifunktionsgebäude künftig einziehen soll. Demnach wird der große Festsaal in seiner jetzigen Form erhalten bleiben. Neben dem Gemeindebüro sollte noch ein behindertengerechter Zugang zum Gebäude entstehen. Des Weiteren zieht der Chor in das Erdgeschoss. In der ersten Etage bekommen derweil das Schalmeiorchester, die Feuerwehr, der Karnevalsverein und der Naturschutzbund (Nabu) Vereinsräume zugeteilt. Zudem entsteht noch eine Gemeinschaftsküche.

Der Hohenmölsener Extremsportler Robby Clemens berichtete am 16. November im Bürgerhaus von seinem Abenteuer „Zu Fuß vom Nordpol Richtung Südpol“ mit einer umfangreichen Bilder- und Filmshow. Er hatte die Extremreise von 2017 bis 2018 unternommen.

Die Stadt Hohenmölsen lud am 17.11. zum Volkstrauertag auf den Friedhof ein. Es wurde den unzähligen Opfern von Kriegen und Gewalt gedacht und all den Menschen, denen auch heute noch durch andauernde Kriege und Gewaltherrschaft großes Leid widerfährt.

In den kommenden ein bis zwei Jahren soll am Mondsee ein Tiefbrunnen gebaut werden, der neues Wasser für den See liefern sollte. Der Bau des Brunnens würde etwa 200 000 Euro kosten. Dazu kämen in den ersten beiden Jahren jährliche Betriebskosten in Höhe von 18 000 Euro sowie eine jährliche Grundwasserentnahmegebühr von 8 000 Euro.

Am 21. November sammelten Neuntklässler des Agricola-Gymnasiums zusammen mit Soldaten der dritten Kompanie des Sanitätsregiments der Weißenfelder Bundeswehr Geld für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Speziell an diesem Tag ging es um die deutsche Kriegsgräberstätte im belgischen Lommel.

Die Vorweihnachtszeit stand an und zu diesem Anlass veranstaltete das Seniorenbüro einen Bastelnachmittag. Am 26.11. konnten Interessierte im Haus der Stadtgeschichte Adventskränze und Gestecke basteln. Wer mitmachen wollte, brauchte nur Kerzen und ein Gefäß mitbringen.

Alexander Lengstorff Wendelken wurde der neue Arbeitsdirektor der Mibrag. Er übernahm die Geschäftsführung im Bereich Personal. Die Mibrag sah sich auf einem guten Weg und baute verstärkt auf die Nachwuchsausbildung im eigenen Unternehmen. Ziel ist ein nachhaltiger Strukturwandel.

Die KiTa „Spatzennest“ veranstaltete am 27. November ihren traditionellen Weihnachtsmarkt. Die Besucher erwartete eine Weihnachtsbäckerei, Ponyreiten, weihnachtliche Verkaufsstände, Glühwein, Deftiges vom Grill und Knüppelkuchen.

Die Ortsgruppe Hohenmölsen der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) hielt am 29. November ihre Jahresabschlussversammlung ab.



Die Feuerwehr Granschütz veranstaltete am 30.11. einen Weihnachtsmarkt an der Wache. Unterstützt wurde sie dabei von der KiTa Granschütz mit einer Programmaufführung. Auch der Weihnachtsmann schaute vorbei und die Blasmusikband Leißlinger Saale-Spatzen sorgte für Musik. Die Kinder konnten zudem unter anderem Karussell fahren und Knüppelkuchen backen.

Am Riebeckberg in Granschütz sollen in den nächsten Jahren etwa zehn neue Eigenheime entstehen. Die Aufstellung eines Bebauungsplanes war in Vorbereitung.

Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehr, die in keinem Angestelltenverhältnis stehen, sondern selbstständig sind, sollten in Hohenmölsen mehr Geld bekommen, wenn sie ihre Arbeit unterbrechen und zu Einsätzen müssen. So sah es ein Vorschlag der Stadtverwaltung vor, der gerade in den Ausschüssen des Stadtrates zur Diskussion stand.

Der Monat November ging mit einer regionalen Arbeitslosenquote von 6,2% zu Ende.

Monat Dezember

Die Unterrichtsversorgung an den Schulen in der Stadt war weiter angespannt. Vor allem am Agricolagymnasium hatte sich die Situation weiter verschlechtert. Die Unterrichtsversorgung lag derzeit bei 95 Prozent. Bei einer Ausschreibung von 851 Stellen war auch das Agricolagymnasium mit drei Stellen berücksichtigt worden. Zurzeit lief das Besetzungsverfahren.

Gut anderthalb Jahre war es her, als bekannt wurde, dass der ZWA Bad Dürrenberg Geld in hochriskante Finanzgeschäfte investiert hatte und über 11 Millionen Euro bereits verloren gegangen waren. In der Zwischenzeit hatte sich auf Landesebene ein Untersuchungsausschuss zu dem Thema formiert. Der ZWA hatte dort nach Aufforderung auch Akten zur Vorlage eingereicht und beteiligte sich an der Aufarbeitung so gut es möglich ist.

Am 6. und 7. Dezember gab es den zweiten Jahreshöhepunkt für die Tanzgruppe „Sunflowers“. Im ausverkauften Bürgerhaus stieg im 25. Jahr des Bestehens des Vereins die alljährliche Weihnachtsshow und das Publikum war begeistert von den Auftritten der kleinen und großen Tänzerinnen. Wie schon bei der Jubiläumsshow im Juni gab es stürmischen Applaus. Die Show stand unter dem Motto „Weihnachten im Disneyland“ und nahm die Besucher mit auf eine Reise in die Welt der Zeichentrickfilme mit ihren bekannten Figuren wie Aladin, Pocahontas und Anna & Elsa. Der Verein hat über 200 Mitglieder, besteht aus 13 verschiedenen Tanzgruppen, die von acht Trainerinnen betreut werden. Rund 60 Auftritte absolvierten die Sunflowers im Jahr, darunter bei Vereins- und Stadtfesten oder auch bei privaten Veranstaltungen. Auch im letzten Jahr wurde eine beträchtliche Spende für die Kinderkrebstation der Uniklinik Halle übergeben.

Die Kirchengemeinde und die freiwillige Feuerwehr veranstalteten einen Weihnachtsmarkt in Werschen. Dieser fand am 7. Dezember an der Kirche statt. Die kleinen Besucher durften sich auch auf den Weihnachtsmann freuen.

Der Karnevalsclub „Möchtegern“ lud zum achten Weihnachtsmarkt in Taucha ein. Dieser fand am gleichen Tag statt. Die Kita „Bienenkörbchen“, die Chorgemeinschaft „Frohsinn“ und das Schalmeiorchester gestalteten das Programm. Für das leibliche Wohl war gesorgt. Zudem standen für die kleinen Besucher Weihnachtspornys zum Reiten bereit und auch der Weihnachtsmann schaute vorbei. Den Abschluss bildete ein Feuerwerk.

Die Hohenmölsener Förderschule erhielt vom Angelverein Hohenmölsen eine Spende über 500 Euro. Das Geld stammte aus

dem Erlös des Fischverkaufs beim Kinder-, Stadt- und Vereinsfest. Mit dem Geld soll ein Schulausflug mitfinanziert werden.

Am 08.12. lud der gemischte Chor Granschütz zum traditionellen Weihnachtssingen im Dorfgemeinschaftshaus ein. In diesem Rahmen sollte gleichzeitig die langjährige Chorleiterin Doris Kirmse geehrt werden. Sie leitete das Ensemble bereits seit 50 Jahren. Aus diesem Anlass erhielt sie eine Ehrenurkunde des Deutschen Chorverbandes.

In Zembschen hatte der Weihnachtsmann schon am 13.12. einmal kurz vorbeigeschaut und ein Geschenk hinterlassen: einen neuen Spielplatz. Denn im letzten Jahr war dieser für die 26 im Dorf lebenden Kinder entstanden. 7 300 Euro hatte die Stadt für Materialkosten in die Hand genommen. Den Aufbau der Geräte leisteten die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes. Mit dem in Zembschen hat die Stadt nun insgesamt 16 Spielplätze.

Es weihnachtete - auch wieder auf dem Altmarkt. Dort fand am 14./15. Dezember der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Mit dabei waren wieder viele Vereine. So gab es beim Handels- und Gewerbeverein den Stollenanschnitt und ein Ratespiel. Zum Programm trugen zudem die KiTas „Anne Frank“ und „Spatzennest“ sowie der Fanfarenzug der Stadt Hohenmölsen bei. Auch am Start: Der Weihnachtschor und die Kirschbergmusikanten. Vorher stieg ein weiterer Höhepunkt - Das Kochduell um den goldenen Kochlöffel, organisiert vom Städtepartnerschaftskreis. Sechs Teams bereiteten dabei frisch und vor Ort je eine Suppe zu, die dann von einer Jury gekostet und bewertet wurde. Die Suppen wurden zudem verkauft, der Erlös wurde gespendet. Platz eins im Kochduell heimste der Fanfarenzug ein. Die Einnahmen gingen diesmal an die Kinderfeuerwehr Taucha. Die kleinen Besucher des Weihnachtsmarktes kamen aber auch nicht zu kurz. So besuchte der Weihnachtsmann an beiden Tagen den Altmarkt, zudem gab es eine Kindereisenbahn, ein Mittelalterkarussell und im Pfarramt konnte weihnachtlich gebastelt werden. Es gab Weihnachtsgebäck, Glühweine und auch deftige Speisen.

In der Kirche Taucha fand am 16. Dezember ein Adventssingen statt. Es trat der Weißenfelder Gospelchor „Joyful Voices“ mit Kantor Thomas Piontek auf. Besucher konnten eine Spende für eine zweite Kirchenglocke leisten.

Der Stadtrat hatte den Weg für ein neues Wohngebiet am Riebeckberg in Granschütz geebnet. Die Räte stimmten auf ihrer jüngsten Sitzung einstimmig für die Aufstellung eines Bebauungsplanes. Dieser sollte nun in den kommenden Monaten ausgearbeitet werden.

Unsere Drei-Türme-Stadt wird künftig wieder enger mit der Bundeswehr zusammenarbeiten. Es ist geplant, zum Tag der Bundeswehr am 13. Juni 2020 in Weißenfels einen Vertrag für eine Patenschaft zu unterschreiben. Inhaltliche Dinge sollen mit der Bundeswehr erst noch besprochen werden.

Vor einem Jahr wurde der Kohleausstieg beschlossen. Der Strukturwandel war 2019 jedoch kaum vorangekommen. Das bisherige Ergebnis konnte man als „durchwachsen“ bezeichnen. Denn die ersten Millionen aus dem sogenannten „Sofort-Programm“ zum Strukturwandel flossen im Burgenlandkreis nicht ins Kernrevier. Ein Jahr nach dem Kohle-Kompromiss war das Kohleausstiegsgesetz noch immer nicht im Bundeskabinett verabschiedet.

Der Strukturwandel in der Region wird uns somit auch 2020 beschäftigen und noch lange für Gesprächs- und Handlungsbedarf sorgen.

Das Jahr 2019 ging mit der regionalen Arbeitslosenquote für den Bereich Weißenfels von 6,4% zu Ende.

Kulturstiftung Hohenmölsen**Material für die Dauerausstellung zur Stadtgeschichte von Hohenmölsen gesucht**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Hohenmölsenerinnen und Hohenmölsener,

es ist geplant, im Haus der Stadtgeschichte eine Dauerausstellung über die Geschichte von Hohenmölsen einzurichten. Dafür suchen wir noch alte Ansichten, Fotos aus den Anfängen der Fotografie bis in die DDR-Zeit, Postkarten, aber auch tolle neue Fotoansichten oder Videofilme besonders zu folgenden Motiven:

- Stadtansichten, Bilder von Straßenzügen oder einzelnen Häusern, gerne auch während der Bauzeit
- Motive von Läden, Firmen, Handwerkern, Händlern, Unternehmern, Kleinunternehmern, und Gewerbetreibenden in Hohenmölsen (oder deren Produkte)
- Bilder von Vereinen (oder Abzeichen, Urkunden, Trikots, Fahnen, Gläser etc.)
- Bilder von Schulen und Kindergärten (oder Schulhefte, Zeugnisse, Schürze vom Werkunterricht, Turnbeutel etc.)
- Bildmotive vom ehemaligen Knappschaftskrankenhaus, der Kaserne, dem Bahnhof etc.
- Bildmaterial aus den umgesiedelten Ortschaften Pirkau, Mutschau, Kötlichau, Döbris, Dobergast, Steingrimma, Queisau, Großgrimma, Deumen, Domsen, Bösau, Grunau, Mödnitz
- Bildmaterial zu besonderen Ereignissen in Hohenmölsen (Sportfeste, Fasching, Umzüge)

Sollten Sie darüber hinaus interessante Materialien oder Objekte haben, welche die Stadtgeschichte von Hohenmölsen illustrieren (z. B. Chroniken, Hausbücher und Mietverträge, Souvenirs aus Hohenmölsen etc.), informieren Sie uns bitte. Themenbereiche sind Handel und Gewerbe, Herbstmarkt, Schul- und Vereinsleben, Infrastruktur, Gesundheitswesen, Politik und Verwaltung, Bergbau u.v.a.m.

Am liebsten ist es uns, wenn wir Ihre Originalvorlagen (Fotos, Dokumente) in einer hochwertigen Auflösung einscannen dürfen. Sie erhalten diese selbstverständlich umgehend zurück. Für Objekte, die Sie uns zur Verfügung stellen möchten, werden individuelle Leihverträge verein-

bart. Gemeinsam mit Ihnen sichten wir vorab, ob sich Ihre Erinnerungsstücke in das Konzept der Ausstellung integrieren lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

Redaktionsschluss für Einsendungen ist der 29.02.2020.

Seniorenbüro Hohenmölsen, Frau Käding, Altmarkt 2,
Mo-Fr 09:00-12:00 Uhr, Tel.: 034441-41805

Kulturstiftung Hohenmölsen, Frau Kalteich, Rathausgasse 2,
nach telefonischer Absprache, Tel.: 034441-991290,
E-Mail: info@kulturstiftung-hohenmoelsen.de

**Fachbereich II – Ordnung und Soziales
Örtliches Teilhabemanagement****Beratungscafé zum Thema****„Barrierefreie Wohnraumanpassung“**

Durch Erkrankungen oder Unfälle kann es dazu kommen, dass man zu Hause nicht mehr zurechtkommt. Der Einstieg in die Badewanne ist nur noch erschwert oder nicht mehr möglich, die Türschwelle kann mit dem Rollstuhl nicht mehr bewältigt werden oder man erkennt die Stufen im Treppenhaus nicht mehr.

Zu Möglichkeiten der barrierefreien Wohnraumanpassung, Hilfsmitteln sowie finanziellen Unterstützung wird die Fachstelle der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) Naumburg Informationen geben und Fragen beantworten.

Interessierte und Betroffene sowie deren Angehörige sind herzlich willkommen.

Das Beratungscafé findet am

Dienstag, 18.02.2020, 14:00 Uhr

im Haus der Stadtgeschichte, Altmarkt 2 in Hohenmölsen statt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Der Zugang ist barrierefrei.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern unter 034441 / 39 23 85 zur Verfügung.

Katja Berger

Örtliche Teilhabemanagerin



Das „Örtliche Teilhabemanagement der Stadt Hohenmölsen“ wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt finanziert.



Nichtamtlicher Teil

Die in diesem Teil geäußerten Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Kirchengemeinden Hohenmölsen geben bekannt

Evangelisches Kirchspiel Hohenmölsen-Land

Gottesdienste

Sonntag, 2. Februar 2020 – letzter So nach Epiphania
09:00 Uhr Hohenmölsen Gottesdienst

Sonntag, 9. Februar 2020 – Septuagesimae
10:30 Uhr Muschwitz Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 16. Februar 2020 – Sexagesimae
10:30 Uhr Hohenmölsen Gottesdienst

Sonntag, 23. Februar 2020 – Estomihi
10:30 Uhr Keutschen Gottesdienst

Sonntag, 1. März 2020 – Invocavit
10:30 Uhr Hohenmölsen Gottesdienst

Regelmäßige Treffen

	Mütterkreis	11.02.2020	15:00 Uhr
	Frauenhilfe	12.02.2020	14:30 Uhr
	Frauenklönkreis	20.02.2020	19:30 Uhr
	Kreativkreis	06.02.2020	18:30 Uhr

	Flötengruppe	donnerstags	ab 15:00 Uhr
	Gitarrengruppe	Mi./Do.	ab 15:30 Uhr

außer in den Ferien

	Krabbelgruppe	donnerstags/14-tägig	ab 09:30 Uhr
	Kindertreff	6. und 20.02.2020	freitags
	Konfirmanden	Samstag, 22.02.2020	10 – 14 Uhr
	Junge Gemeinde	dienstags/14-tägig	ab 17:00 Uhr

(Langendorf) 18.02.2020

	Gospelchor	montags in Theißen	19:00 Uhr
	Chor Muschwitz	freitags	18:00 Uhr

außer in den Ferien

Kontakt Gemeindebüro

für den Pfarrbereich Hohenmölsen, Altmarkt 13
Sprechzeit: donnerstags, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr,
Telefon: 034441 / 2 29 10
Mail: gemeindebuero.hhm@noezz.de

Friederike Rohr (ordinierte Gemeindepädagogin)
Tel.: 034441 / 2 29 10/ (mobil) 0177 68 084 61
Mail: friederike.rohr@noezz.de

Johannes Rohr (ordinierter Gemeindepädagoge)
Tel.: 034441 / 2 29 10/ (mobil) 0151 14 45 81 10
Mail: j.rohr@noezz.de

Evangelisches Kirchspiel Zorbau

Wir laden herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten und sonstigen kirchlichen Veranstaltungen im Evangelischen Kirchspiel Zorbau:

Gottesdienste:

02.02.2020	09:00 Uhr	Zorbau
16.02.2020	10:15 Uhr	Granschütz + Taucha
22.02.2020	16:00 Uhr	Borau

Sonstige Veranstaltungen:

11.02.2020	14:00 Uhr	Ehem. Gemeindeverw. Zorbau Weltgebetstag 2020 aus Simbabwe Straße der Freundschaft 17 Vorstellung des Partnerlandes
27.02.2019	19:00 Uhr	Pfarrhaus Granschütz Offener Gesprächskreis

- Änderungen vorbehalten-
Weitere Informationen und Termine finden Sie auch im Internet unter www.kirche-bei-uns.de.



Konzerte und Veranstaltungen der Evang. Kirche Hohenmölsen-Land

Letzte Hilfe Kurs

Samstag, 29. Februar 2020 von 10:00–15:00 Uhr, im Gemeindehaus Hohenmölsen

Von einer Fachfrau kann in diesem Basis-Kurs gelernt werden, was man für seine Mitmenschen am Ende des Lebens tun kann. Anmeldung bei Friederike Rohr (friederike.rohr@noezz.de 034441 / 22910)

Kindersachenbörse Hohenmölsen

Samstag, 14. März 2020 von 09:00–12:00 Uhr, Bürgerhaus Hohenmölsen

Auch in diesem Frühjahr gibt es wieder eine Kindersachenbörse im Bürgerhaus Hohenmölsen. Information und die Anmeldung für Verkaufende (ab dem 17. Februar 2020) gibt es unter kindersachenboerse@noezz.de



Städtepartnerschaft



Wir möchten nicht versäumen Sie über unser Kochduell 2019 zu informieren

Sechs Teams sind angetreten und haben für die Kinderfeuerwehr Taucha gekocht.

- Seit neun Jahren dabei das Kochteam der „Drei Türme“ und
- seit acht Jahren kochen Ronny und Kochfreunde
- Auch seit acht Jahren dabei der Fanfarenzug Hohenmölsen
- Das zweite Mal am Start die Jägerschaft Hohenmölsen
- Neu dabei die Residenz am Wasserturm und
- der Angelverein Pendelfischer Hohenmölsen.

Die „Köche“ konnten eine Spende von **1026,50 €** überreichen.
**Den Goldenen Kochlöffel gewann erstmals
der Fanfarenzug HHM.**

Ein herzliches Dankeschön an die achtköpfige Jury, alle Kochteams und allen Mitwirkenden und Helfern.

Für 2020 steht ein neues großes Ereignis an.

30 Jahre Städtepartnerschaft Hohenmölsen – Bad Friedrichshall

Die Feierlichkeiten finden vom 02.10. – 04.10.2020 statt.
Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir möchten gerne private Übernachtungsmöglichkeiten für unsere Gäste anbieten. Wer Lust und die Möglichkeit hat, Gäste aufzunehmen, kann sich gerne unter staedtepartnerschaftskreis-hhm@web.de melden.

Wir wünschen allen ein gutes, gesundes und ideenreiches neues Jahr.

Ihr Städtepartnerschaftskreis Hohenmölsen



Dachpfleger
Udo Weidner
DACHDECKERMEISTER

Gerüst und Kranarbeiten
Dacharbeiten aller Art
Fassadenarbeiten
Dachklempner
Kaminköpfe

Zeitzer Str. 18
06679 Hohenmölsen
Tel. 034441-392318
Fax. 034441-392319
Funk. 015156338762

dach.pfleger@gmail.com
Mitglied der Dachdecker-Innung



- | | | |
|-----------------------|-----------|---|
| 01.02.2020 | 09:00 Uhr | Turnier C2/SV Großgrimma e. V.
GLÜCKAUF SPORTHALLE |
| | 14:30 Uhr | Kinderfasching mit dem Karnevalsclub „Möchtegern“ Taucha e. V.
Bürgerhaus |
| 02.02.2020 | 15:00 Uhr | Handball SV Großgrimma e. V.
GLÜCKAUF SPORTHALLE |
| 15.02.2020 | 20:11 Uhr | Karneval „Ein Zeiger ist kein URTEIL“
Karnevalsclub „Möchtegern“
Taucha e. V.
Volkshaus Taucha |
| 16.02.2020 | 14:00 Uhr | Nachmittagsfasching
Volkshaus Taucha |
| 22.02.2020 | 09:00 Uhr | Volleyballturnier um den Pokal des
Bürgermeisters/Ausrichter:
SV 1919 Hohenmölsen e. V.
GLÜCKAUF SPORTHALLE |
| 23.02.2020 | 08:45 Uhr | 2. Hohenmölsener Melusinenpokal des
Angelvereins der Pendelfischer e. V.
GLÜCKAUF SPORTHALLE |
| 29.02.2020 | 13:00 Uhr | Turnier Jugend D/SV Großgrimma e. V.
GLÜCKAUF SPORTHALLE |
| | 18:00 Uhr | Tanzshow „Cheerdance“
Bürgerhaus |
| 01.03.2020 | 17:00 Uhr | Tanzshow „Cheerdance“
Bürgerhaus |
| Vorschau: | | |
| 06.03. bis 08.03.2020 | | Ökumenische Kindertage
Bürgerhaus |

Mehr Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.stadt-hohenmoelsen.de

Sabine Ungewiß

Samstag, 14. März 2020



**KINDER
SACHEN
BÖRSE**

09:00 – 12:00 Uhr
Bürgerhaus Hohenmölsen



Senioren- und Behindertenbeirat
der Stadt Hohenmölsen

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Zunächst wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt ein gesundes und friedliches Jahr 2020. Mögen all ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Das Jahr 2019 hat uns gemeinsam mit Ihnen viele schöne Ausflüge und Veranstaltungen gebracht, über die wir an dieser Stelle oft berichtet haben. Erwähnen möchten wir aber auch noch unseren Ausflug zum MDR als Gäste vom „Riverboat“. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern hat es sehr gut gefallen, so dass wir uns entschlossen haben, dies im neuen Jahr zu wiederholen.

Das Team des Seniorenbüros hat für dieses Jahr auch neue Veranstaltungen geplant. So werden wir z. B. ab Februar endlich unseren Computerkurs beginnen. Dazu haben wir Dirk Bunda als Kursleiter gefunden. Er wird den Kurs in einfacher Sprache mit vielen Bildvergleichen gerade für ältere Bürgerinnen und Bürger gestalten. Zu Beginn wird er zunächst den Computer und die Tastatur und deren Funktion erklären. Wer selbst einen Laptop besitzt, kann diesen mitbringen. Wer Interesse an diese Kurs hat, meldet sich in den nächsten Tagen bei Frau Käding im Seniorenbüro. Die Teilnehmer werden nach der Rangfolge der Anmeldung bestimmt.

Viele Kurse und Veranstaltungen aus 2019 setzen wir in diesem Jahr fort. Unsere monatlichen Tagesausflüge organisieren wir auch wieder ab März. Aber dazu im nächsten Amtsblatt mehr. Die genauen Termine und Veranstaltungen finden sie in diesem Amtsblatt sowie auf den Flyern im Seniorenbüro.

Hier noch ein wichtiger Hinweis zu unseren Tagesausflügen. Bei viele Ausflügen müssen wir in Vorkasse gehen und bestimmte Leistungen bezahlen, egal ob der Platz genutzt oder unbesetzt bleibt.

Deshalb haben wir folgendes beschlossen:

1. Es können nur Teilnehmer berücksichtigt werden, die mindestens eine Woche vor Antritt bezahlt haben.
2. Bei Krankheit oder anderen wichtigen Gründen muss die Abmeldung mindestens einen Tag vor Antritt erfolgen.

Damit werden wir in die Lage versetzt, die Plätze noch zu vergeben, denn es gibt meist mehr Anmeldungen, als berücksichtigt werden können.

Unser Seniorenbüro sucht immer noch neue Mitglieder und Personen, die neue Ideen und Fähigkeiten mitbringen oder Kurse organisieren können. Jeder der Zeit und Lust hat kann sich ebenfalls im Seniorenbüro melden. Wir helfen und unterstützen diese Personen sehr gern.

Michael Förster

TAXI KNAPP
Hohenmölsen

Telefon:
034441-22946

Fax: **034441-20523**

Friedensstraße 14 • 06679 Hohenmölsen

Unsere Leistungen für Sie:

- Taxi und Kleinbus
- Krankenfahrten für alle Krankenkassen
- Dialyse-, Chemo- und Strahlentherapiefahrten
- Flughafentransfer / Reisebuszubringer
- Schülerbeförderung
- Kurierfahrten

Wir bieten:

- ambulante Kranken- und Pflegeleistungen
- zuverlässige Haushaltshilfe
- Wohnen mit Service

NEU • Tagespflege „Am Kirschberg“

Mobile Krankenpflegestation GmbH
Monika Reimann

Platz an der Mühlstraße 1 • 06682 Teuchern • Tel. 03 44 43 / 2 11 38

Pflege ist Vertrauenssache!

Residenz am Wasserturm GmbH
Ihr Pflegeheim mit Herz!

Goethestraße 26 • 06679 Hohenmölsen • Tel. 03 44 41 / 99 07 -0



Terminkalender der Seniorengruppen Februar 2020

Werschen

montags ab 13:00 Uhr **Romméfrauen**
ab 14:30 Uhr **Kaffeerunde**

mittwochs ab 18:00 Uhr **Gymnastikfrauen**

Mittwoch, 05.02.2020

Fahrt in die Therme Bad Sulza

Montag, 10.02.2020

Geburtstag des Monats

Montag, 24.02.2020

Rosenmontagsfeier mit Pfannkuchen essen

Taucha

jeden Dienstag, 14:00 Uhr **Gymnastik**
für Seniorinnen und Senioren und alle, die etwas
für ihre Fitness tun möchten, im Volkshaus

Donnerstag, 13.02.2020, 15:30 Uhr

Kaffeenachmittag der Seniorinnen und Senioren
in Meggel's kleiner Kneipe

Jaucha

Freitag, 07.02.2020, 14:30 Uhr

Kaffeenachmittag

Großgrimma

Donnerstag, 20.02.2020, 14:00 Uhr

Seniorenfasching im Bürgerhaus

Behindertengruppe Hohenmölsen

Donnerstag, 27.02.2020, 14:30 Uhr

Gemütliches Beisammensein
im AWO Pflegeheim



Tel.: 034441/41805

Montag, 10.02.2020, 13:30 Uhr

Kreatives Gestalten Basteln

Dienstag, 11.02.2020, 14:00 – 15:00 Uhr

Selbsthilfegruppe

Treffen von Pflegenden von an Demenz erkrankten
in der Tagespflege
Hohenmölsen, Wilhelm-Külz-Straße 4

Mittwoch, 12.02.2020, 14:00 Uhr

Skatfreunde

Donnerstag, 13.02.2020, 14:00 Uhr

Gesprächscfé – mach mal Pause

Donnerstag, 18.02.2020, 14:00 Uhr

EUTB Teilhabeberatung, kostenloser Vortrag
- barrierefreie Wohnraumanpassung

Donnerstag, 27.02.2020, 14:00 Uhr

Romménachmittag

VORSCHAU

Dienstag, 03.03.2020, 14:00 Uhr

Vortrag Tibet – Fam. Leder auf dem Dach
der Welt

Profitieren Sie von über 25 Jahren Erfahrung in der Pflege

Kreisverband
Burgenlandkreis e.V.

Häusliche Pflege

für Zeitz/Hohenmölsen/Teuchern und Umgebung
Weißfelfer Straße 1, 06712 Zeitz

- häusliche Alten- & Krankenpflege
- hauswirtschaftl. Versorgung
- Hausnotruf
- Betreuung & Entlastung

Telefon: 03441/22 86 03 oder
034441/44 555

**Sprechen Sie uns an.
Wir beraten Sie
unverbindlich & kostenlos**

AWO Tagespflege

„Tagsüber gemeinsam –
Abends zu Hause“

- vielfältige Beschäftigungen
- Grund- & Behandlungspflege
- gemeinsames Essen
- individuelle Betreuung von demenziell Erkrankten
- Hol- & Bringeservice
- kostenloser Schnuppertag

Telefon: 03441 / 72 57 78-10
E-Mail: tagespflege@awo-blk.de

www.awo-blk.de

AWO Kreisverband Burgenlandkreis e.V.
Ambulanter Pflegedienst · Altengerechtes Wohnen · Stationäre Altenpflege
Menüservice · Tagespflege

Kreisverband
Burgenlandkreis e.V.

Speisepläne im Internet unter:
www.menueservice.awo-blk.de

AWO - Menüservice

Wir verleihen Ihrem Essen Räder!

Frisch - Preiswert - Lecker - Flexibel

- Lieferung von Montag bis Sonntag, Preis ab 4,20 €
- Täglich 3 Gerichte zur Auswahl inkl. Nachtisch
- kurzfristige An- oder Abbestellung möglich
- Bestellung bis 8.00 Uhr - Lieferung am gleichen Tag

034441 / 44532

Clara-Zelkin-Straße 20 · 06679 Hohenmölsen · <http://www.awo-blk.de>
 Fax: 03 44 41 / 44 540 · E-Mail: menueservice@awo-blk.de



Schätze im Stadtarchiv ... – ... in alten Akten geblättert

Ziegeleien in Hohenmölsen - Die Ziegelei am Bahnhof

Waren alle in dieser Serie bisher beschriebenen Ziegeleien auf Grund der Trocknung der Ziegelrohlinge in offenen Schuppen nur in der frostfreien Jahreszeit in Betrieb, so bedingte die für Ganzjahresproduktion gedachte Ziegelei am Bahnhof der künstlichen Trocknung in einer Großraumtrocknerei im eigenen Ziegeleigebäude.

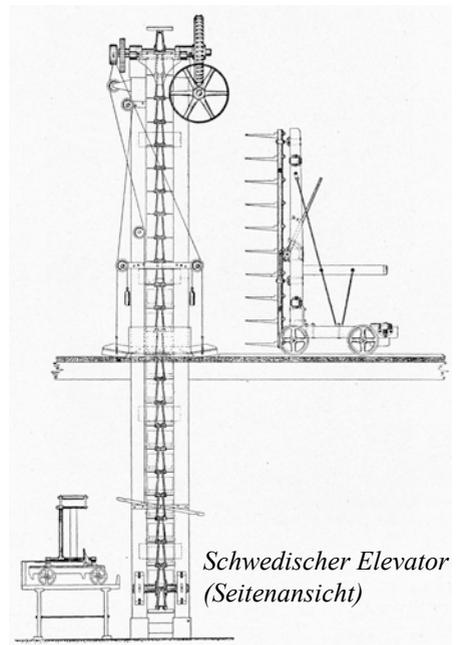
Herzstück einer solchen Trockenanlage sind die „Schwedischen Elevatoren“ zur Verbindung von der Ziegelpresse zu den Trockenetagen bzw. von diesen zurück zum Brennofen.

Sie bestehen aus je einer Gelenkgliederkette links und rechts mit Aufwinkeln zur Aufnahme eines „Rähmchens“ oder zweier Latten, auf welche der Arbeiter am Abscheider hinter der Presse die Ziegelformlinge ablegt. Ist ein Rähmchen voll belegt, z. B. mit 10 Rohlingen wie auf der Abbildung, rückt der Elevator um ein Rähmchen höher. Sind 10 volle Rähmchen (wie in der Abbildung) in der Trockenetage angekommen, werden diese mit einem Absetzwagen dem Elevator entnommen und mit diesen mit einer Schiebebühne in die Trockenanlage gefahren und auf den Trockengerüsten abgesetzt.

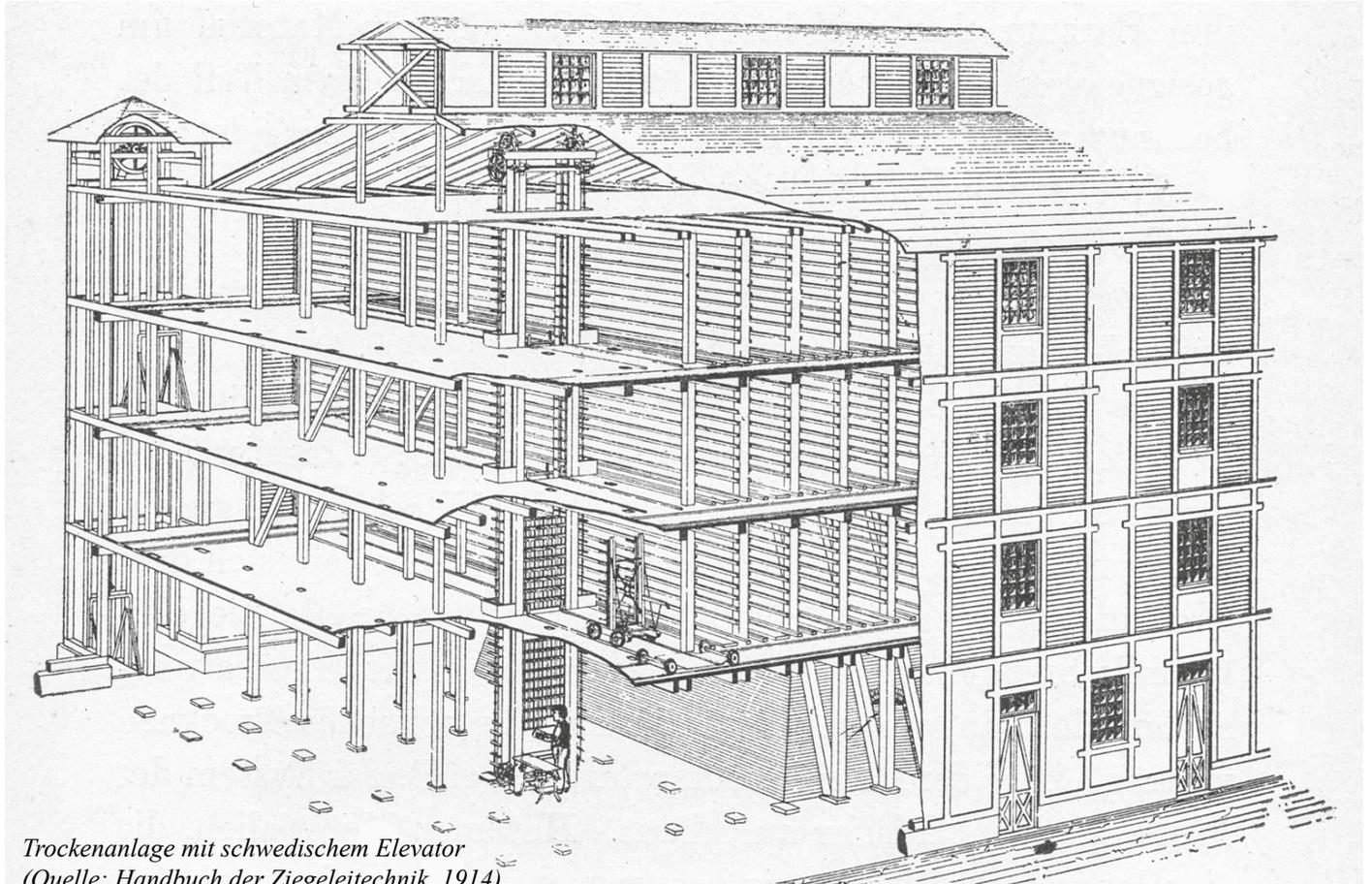
Die getrockneten Rohlinge werden wiederum mit einem Absetzwagen aufgenommen und zum „Niederlass“ gefahren. Dieser ist ebenfalls wie ein Elevator gebaut. Die Abwärtsbewegung geschieht durch die Last der Formlinge, gebremst von einer „Windbremse“, das sind große Windflügel, angetrieben vom Niederlass. Der „Bremswind“ befördert nebenbei noch die Luftzirkulation auf der Trockenetage.

Am Niederlass werden dann 10 Rähmchen mit einem Einfahr- oder Einkarrwagen dem Elevator entnommen und vom „Einfahrer“ in den Ofen gefahren und die Formlinge zum Brennen aufgesetzt. Die freiwerdenden Rähmchen bzw. Latten gehen zurück zum Elevator an der Presse.

Die gebrannten Ziegel werden dann von den „Ausfahrern“ dem Ofen entnommen und auf dem Ziegeleivorplatz aufgestapelt bzw. gleich auf Transportfahrzeuge verladen.



Archivrecherche, Text und Bilder: Rolf Kirsten, Stadtarchiv HHM
 Bildbearbeitung: Brasack-Drucksachen



Trockenanlage mit schwedischem Elevator
 (Quelle: Handbuch der Ziegeleitechnik, 1914)

**HANDELS- UND GEWERBEVEREIN
Hohenmölsen e.V.****Termine im Verein – Februar 2020**

5. Februar 2020 12:30 – 13:30 Uhr	Öffentliche Vorstandssitzung Februar 2020 – alle Mitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen um dem Vorstand Anliegen vorzutragen. „Eiscafé Habiba“, Hohenmölsen
18. Februar 2020 19:00 – 21:00 Uhr	HGV-Vereinsbowling Februar 2020 „Hotel am Platz“, Hohenmölsen

Scheckübergabe

Foto: M. Stielor

in Höhe des Erlöses aus der Weihnachtsstollenverkaufsaktion an die Kindertagesstätte „Käthe Kollwitz“ in Granschütz am 13.01.2020

Wir danken allen Besuchern des Weihnachtsmarktes Hohenmölsen, welche ein Stück Stollen erworben haben und somit eine Spende in Höhe von 150,00 € an die Kindertagesstätte „Käthe Kollwitz“ in Granschütz übergeben werden konnte. Die Kinder haben sich riesig gefreut und gleich Wünsche geäußert, wofür man das Geld ausgeben könnte. Dabei stand vor allem die Gestaltung des Spielplatzes auf Platz 1 der Wunschliste.

Vielen Dank an die Sponsoren Herrn Bäckermeister Hanke für den Riesenstollen, Herrn Fleischermeister Sitter/„Fleischerei am Markt“ für den Präsentkorb, Frau Junghans/Ramonas Kosmetikstudio für die Kosmetikartikel und Frau Leischner/ Neue Apotheke für die drei Weihnachtspresents. Großer Dank gilt auch den Mitgliedern des Handels- und Gewerbevereins, die durch Ihren persönlichen Einsatz den Weihnachtsstand auf dem Weihnachtsmarkt tatkräftig unterstützt haben.

Gerhard Haugk
Vorsitzender des HGV

**ZWA
Bad Dürrenberg**

Bereitschaftstelefon:
0163 54 25 020

**Dienstleistung mit Herz
Astrid Rauner**

- **Entlastungsdienst** auch stundenweise
- **Reinigung** der Wohnung und Büroräume
- **Einkaufsservice**
- **Grundreinigung und Tapeten entfernen** bei Umzug
- **Gesprächspartner**
- **tägliche Besorgungen und Begleitung**

Tel.: 034441 - 209 37
Mobil: 0172 - 9 1872 13

Hauswirtschaftshilfe
für Berufstätige und Senioren

Steuerwissen ist Geld!

Wissen, wie man
Steuern spart!



Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle: Manuela Oeftger

Wählitzer Weg 12 • 06679 Hohenmölsen
Tel.: (034441) 2 40 88

Sprechtag: Dienstag und Donnerstag

(kostenlos)

Info-Telefon 0800-181 76 16
info@vlh.de // www.vlh.de



20FH4061A

Seniorenakademie Englisch

Dieser Kurs dient der Vermittlung von Kenntnissen der englischen Sprache für Interessierte mit Vorkenntnissen. Die Vermittlung erfolgt mit einfachen, situationsgebundenen sprachlichen Mitteln zur Orientierung im Alltag. In diesem Kurs wird das vorhandene Wissen durch ständige Anwendung gefestigt und erweitert. Die erworbenen Kenntnisse sind sowohl im beruflichen, als auch im täglichen Leben anwendbar.

Ort: Seniorenbüro HHM, Markt 1
Dauer: 10.0 UE, 10 Termine
Beginn: Do., 20.02.20, 10:00 - 10:45 Uhr
Leitung: Andrea Horn
Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

20FH2130A

Gitarre für Anfänger – Grundkurs

In diesem Kurs lernen Sie in kurzer Zeit das Begleiten von Liedern. Es werden Akkorde und Anschlagetechniken vermittelt. Der Unterricht baut nicht auf Notenkenntnissen und deren Vermittlung auf. Für die Gitarrenkurse bringen Sie bitte Ihre eigene Gitarre und Schreibzeug mit.

Ort: Agricolagymnasium Hohenmölsen
Dauer: 20.0 UE, 10 Termine
Gebühr: 74,00 €
Beginn: Do., 20.02.20, 18:00 - 19:30 Uhr
Leitung: Dirk Bunda

Anmeldung und Auskunft per Telefon: 03443/3396800
oder E-Mail: info@vhs-burgenlandkreis.de.

Unser komplettes Programmangebot für das Frühjahrssemester können Sie auf unserer Internetseite www.vhs-burgenlandkreis.de einsehen.

www.vhs-burgenlandkreis.de



VHS-Kurse in Hohenmölsen



Soziokulturelles Zentrum (SKZ) „Lindenhof“

Veranstaltungen Februar 2020

- jeden Montag 17:15 Uhr SV 1919 e. V.
Abt. „Gesellschaftstanz“
- 18:30 Uhr Probe Stadtchor „Lyra“
Hohenmölsen e. V.
- jeden Dienstag 14:00 Uhr Seniorensport STV81
Hohenmölsen e. V.
- ab 14:45 Uhr Unterricht Musikschule
Nowak
- 18:30 Uhr Textilzirkel
- ab 18:45 Uhr SV 1919 e. V.
Abt. „Gesellschaftstanz“
- jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr Schlagzeugschule &
Rhythmuswerkstatt
- 19:00 Uhr Probe Mandolinenorchester
Hohenmölsen e. V.
- 19:30 Uhr Probe Schwertkampfgruppe
„Drei Türme“ e. V.
- jeden Donnerstag 13:30 Uhr Seniorensport STV 81
Hohenmölsen e. V.
- jeden Freitag 17:30 Uhr Training 1. Skatverein
Hohenmölsen 1994 e. V.

Änderungen vorbehalten!
Sabine Ungewiß

Verband der Angler Hohenmölsen e. V.

Wir wollen angeln gehen!

Der Verband der Angler Hohenmölsen e. V. führt einen Lehrgang und eine Prüfung zum Erlangen des Jugend- oder des Friedfischfischereischeines durch.

Beide Prüfungen benötigen keinen Lehrgang. Durch den Verband der Angler Hohenmölsen e. V. wird aber ein Vorbereitungslehrgang angeboten. Er umfasst den Inhalt aller zu prüfenden Themen.

Der Lehrgang wird am 29.02.2020 von 09:00 bis 12:00 Uhr im Vereinshaus Trebnitz Siedlung „Wildbad“ durchgeführt. Die Lehrgangsgebühr beträgt für Jugendliche und Erwachsene 10,-€.

Am 07.03.2020 findet die Prüfung ebenfalls im Vereinshaus Trebnitz Siedlung „Wildbad“ statt.

Die Prüfungsgebühr beträgt: bis Vollendung des 18. Lebensjahres 28,-€, ab Vollendung des 18. Lebensjahres 56,-€. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühr ist am 29.02.2020 zu entrichten.

Für die Anmeldung sind folgende Angaben notwendig: Vor- und Zuname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer: 034204 / 69823 oder per E-Mail an: ines-michael@t-online.de möglich.



Verband der Angler Hohenmölsen e. V.

Fleischerei am Markt

Schnaudertaler Gutsfleischerei Dragsdorf - 034441/22675

... denn Tradition verpflichtet

Monatsangebot Februar 2020

Schweinerollbraten	1 kg	6,50 €
dicke Rippe	1 kg	4,90 €
Mettwurst, fein	100 g	0,99 €

Jeden Donnerstag

frische Blut- und Leberwurst, Wurstsuppe, Knackwurst mit Kümmel oder Knoblauch

Für die schnelle Küche

verschiedene Fertiggerichte
schmackhaft zubereitet

Party- und Plattenservice

Anregungen finden Sie jetzt in unserem neuen Informationsmaterial!



Änderungen vorbehalten



Sanitär • Bäder • Heizung
Spanndecken • Blechdächer

Beratung • Installation • Service

Dobergaster Str. 1 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 2 11 25 + Fax 4 18 89

Seniorenclub Großgrimma e. V.

Mittwoch, 05.02.2020, 14:00 Uhr

Leitungssitzung
im Bürgerhaus Hohenmölsen

Donnerstag, 20.02.2020, 14:00 Uhr

Seniorenfasching
im Bürgerhaus Hohenmölsen
Zur Unterhaltung und zum Tanz
spielt Herr Kretschmar.

Busch

PENSION Kase

Mühlweg 14
06679 Hohenmölsen
Telefon: 03 44 41 / 3 33 80
Email: info@pension-kase.de

EZ ohne Frühstück	22,50 €
EZ mit Frühstück	25,00 €
DZ ohne Frühstück	35,00 €
DZ mit Frühstück	40,00 €

www.pension-kase.de

Brasack-Drucksachen

Geschäfts- und Privatdrucksachen
Offset- und Digitaldruck

Visitenkarten, Geschäftsbriefe,
Formulare, Broschüren etc.
individuelle Einladungskarten

Friedensstraße 15
06679 Hohenmölsen
Tel: (03 44 41) 2 30 69
e-mail: brasack-drucksachen@t-online.de

AUTOPRO DIE WERKSTATTMARKE
Autocenter Rübner e.K. Kfz-Meisterbetrieb

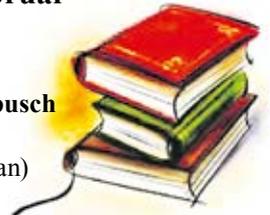
**WEIL LIEBE
DURCH DEN
WAGEN GEHT.**

Am Hegberg 4 | 06679 Hohenmölsen | <https://ruebner.seat.de>

Stadtbibliothek

Unsere 5 besten NEUEN im Februar

- **Winter's Tale** (DVD – Liebesgeschichte)
- Anna Depenbusch: **Die Mathematik der Anna Depenbusch in schwarz-weiß** (CD + DVD)
- Robert Lyndon: **Schwert und Feuer** (Historischer Roman)
- Debbie Brown: **50 tolle Trendtorten**
- Andrea Schütze: **Der größte Schatz der Welt** (Kinderbuch)



Unser Buchtipp

Charlotte Link: **Der fremde Gast**

Rebecca kommt nicht über den Tod ihres Mannes hinweg. Dann steht plötzlich ein alter Freund in ihrem Haus und bringt auch noch zwei Freunde mit: die Studenten Inga und Marius, die ans Meer trampeln wollten. Sie freundet sich mit ihnen an und überlässt ihnen sogar ihr Boot. Doch während des Segeltörns kommt es zu einem Streit, in dessen Verlauf Marius über Bord geht. Er scheint spurlos verschwunden. Kurz darauf erscheint sein Bild in der Zeitung: Er wird in Zusammenhang mit einem grausamen Verbrechen in Deutschland von der Polizei gesucht...

Sie fotografieren, malen, gestalten, töpfern, häkeln - sind kreativ und haben schöne Anschauungsmaterialien zur Verfügung?

Wir haben 2 Glasvitrinen, die darauf warten von tollen Sachen gefüllt zu werden. Wenn Sie Kunstwerke oder Selbstgebasteltes haben und dies gern einmal ausstellen möchten, können Sie sich gern bei uns melden!

Unsere Öffnungszeiten

Montag 10:00 – 12:00 Uhr, Dienstag 13:00 – 19:00 Uhr, Mittwoch 13:00 – 17:00 Uhr,
Donnerstag 10:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

Besuchen Sie uns auch unter www.facebook.com/bibo.hhm

Ihr Team der Stadtbibliothek



Haus der Stadtgeschichte

**Erinnerungskultur erlebbar machen,
weil Zeitzeugen Erfahrung teilen?**

Die unter dem Motto „Wir machen Erinnerung erlebbar“ angekündigte Ausstellung, „GEFLOHEN, VERTRIEBEN, ANGEKOMMEN?! ASPEKTE DER GEWALTMIGRATION IM 20. UND 21. JAHRHUNDERT“

besuchbar bis zum 15. März 2020,
ist wie geplant aufgebaut und für die Öffentlichkeit geöffnet.

Nun hoffen die Stadt Hohenmölsen, die Bundeswehr Weißenfels und der Verein Drei Türme e. V. Zeitzeugen zu finden, die der herzlichen Bitte, ihre persönlichen Erfahrungen als Betroffene zu teilen, entsprechen mögen.

Sowohl persönliche Erinnerungen an die Ereignisse der Flucht und Vertreibung der Deutschen von 1933 bis 1945/46, als auch solche der jüngeren Vergangenheit, auf dem Weg nach – und dem Leben in Deutschland, können bestimmt sehr erleuchtend für ein Leben in Frieden, Freiheit und Vielfalt wirken. Wir wollen das mit Veranstaltungen fördern, bei denen Zeitzeugen zu Wort kommen.

Diese Veranstaltungen sollen, in überschaubarem Kreis, jeweils dem Dreiklang „Impulsvortrag, Zeitzeugengeschichte, Aussprache“ folgen. Termine werden besonders angekündigt, vorbereitende Gespräche sollen den Prozess fördern.

Ansprechperson Stadt Hohenmölsen:
Frau Sabine Ungewiss
Telefon: 034441 / 42 252
Fax: 034441 / 42 251
Mail: Ungewiss@Stadt-Hohenmoelsen.de

Ansprechperson Kommando Sanitätsdienstliche Einsatzunterstützung:
Oberst Hans Reimer
Telefon: 03343 / 33 11 32
Mobil: 0162-955-9975
Mail: HansReimer@Bundeswehr.org, oder hansreimer@yahoo.de

Mehr Hintergrund für Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen:
<https://www.volksbund.de/mediathek/mediathek-detail/ausstellung-geflohen-vertrieben-angekommen.html#>

Pendelfischer Hohenmölsen e. V.

**Du träumst vom großen Fang?
Dann komm zu uns und werde Angler*in!**

Wir unterstützen dich von der Vorbereitung auf die Prüfung für den Fischereischein bis zum Landen deines großen Fangs am Gewässer.

Viel Wert legen wir dabei auf ein gemeinsames, aktives und abwechslungsreiches Vereinsleben. Auch wenn die Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen die wohl wichtigste Säule darstellt, ist neben Jung auch Alt herzlich willkommen bei uns. Mehr Informationen über unseren Verein findest du auf unserer Webseite unter www.pendelfischer.de

Bei Fragen zum Erwerb des Fischereischeins, zu unseren Projekten oder eine Mitgliedschaft, kannst du uns gern eine E-Mail an info@pendelfischer.de schreiben.



Wir freuen uns schon jetzt, dich bei deinem Weg zum großen Fang zu begleiten!

Die Pendelfischer sagen DANKE

Ein ereignisreiches und erfolgreiches, aber nicht immer leichtes Jahr liegt nun hinter uns. Wir waren zu Gast bei zahlreichen Veranstaltungen und führten selbst alt bekannte und auch neue Projekte durch, öffneten uns noch weiter für den Bereich Integration und Inklusion und konnten uns über mehrere neue Mitglieder freuen.

All das ist für uns jedoch nicht ohne die Unterstützung durch unsere aktiven Mitglieder, die vielen Eltern und Familien, Bekannte, Freunde und natürlich die unterstützenden Firmen und Sponsoren möglich.

Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken und freuen uns schon jetzt auf die zukünftigen gemeinsamen Projekte!



AUTO-SERVICE KÜHLING

Kfz-Meisterbetrieb

**Unfallinstandsetzung · Abschleppdienst · Reifenservice
Hauptuntersuchung · Abgastest**

Pirkau 2 · 06711 Zeitz OT Pirkau · Telefon 03441 - 680702 · Funk 01 72 - 7947149



Bürgerhaus Hohenmölsen

VERANSTALTUNGEN IM BÜRGERHAUS HOHENMÖLSEN

Samstag, 01.02.2020	14:30 Uhr	Kinderfasching im Bürgerhaus mit dem Karnevalsclub „Möchtegern“ Taucha e. V. (Karten an der Veranstaltungskasse erhältlich)
Samstag, 29.02.2020	18:00 Uhr	Tanzshow Cheerdance
Sonntag, 01.03.2020	17:00 Uhr	☆ Tanzshow Cheerdance
Freitag, 06.03.2020		Ökumenische Kindertage zum Weltgebetstag
Samstag, 07.03.2020		Ökumenische Kindertage zum Weltgebetstag
Sonntag, 08.03.2020		Familiengottesdienst
Samstag, 14.03.2020	09:00-12:00 Uhr	Kindersachenbörse im Bürgerhaus
Samstag, 21.03.2020	18:00 Uhr	☆ „CATS“ – Das Weltklasse Musical kommt zum ersten Mal nach Hohenmölsen! Mit besonderer Genehmigung aus London und produziert von niemand geringerem als dem Jugendtheater „Karambolage“ aus der KulturVilla Kolorit Zeitz. Mit vollbesetztem Orchester ist ein mitreißender und energiegeladener Theaterabend sicher! (Kartenpreise im Vorverkauf: Erwachsene 10,- € / Schüler 8,- €)



*für alle Kinder
in Bürgerhaus Hohenmölsen*

am Samstag, 01.02.2020

Einlass: 14:00 Uhr

Beginn: 14:30 Uhr



mit dem Karnevalsverein
"Möchtegern"
aus Taucha

Eintrittspreis: 4,00 €

Information

Eintrittskarten für Veranstaltungen im Bürgerhaus können bargeldlos mit EC-Karte erworben werden.

Kartenvorverkauf im Bürgerhaus:

Dienstag 09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr

Am Dienstag, 18.02.2020 ist die Kartenvorverkaufsstelle im Bürgerhaus nur in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Für Veranstaltungen die mit einem Stern (☆) gekennzeichnet sind, erhalten Sie Karten im Vorverkauf im

Bürgerhaus, Dr. Walter-Friedrich-Str. 2, Telefon 034441 / 42-250 • (E-Mail: Buergerschaft@stadt-hohenmoelsen.de)

Gabriele Haubenreißer



Wo die Profi's kaufen

- **Baustoffhandel** •
- **Baumarkt** •
- **Blumenzentrum** •
- **LKW mit Kran zur Auslieferung** •

BauCentrum Hohenmölsen

Gewerbegebiet Einheit · 06679 Hohenmölsen

Tel.: 034441 / 44950 · Fax 449520

Mo-Fr 6³⁰-18⁰⁰ Uhr · Sa 8⁰⁰-12⁰⁰ Uhr

Elektro Henseleit

Elektromeisterbetrieb



Elektroinstallation aller Art
Trockenbau
Blitzschutz
Photovoltaik

Friedensstraße 32

06679 Hohenmölsen

Tel.: (034441) 33126 Fax: 23007

info@elektro-henseleit.de



SV Hohenmölsen 1919 e. V.

**Abteilung Fußball
Termine im Februar 2020**

SV Hohenmölsen 1919, KL/2 und
SG HohenmölsenII/ BurgwerbenII, 1. KK/2

Sonnabend, 01.02.2020, Testspiel

14:00 Uhr SV Hohenmölsen 1919 - Goseck
Spielort: Jaucha

Sonntag, 09.02.2020, Testspiel

14:00 Uhr SV Hohenmölsen 1919 - SV Tollwitz
Spielort: Jaucha

Sonnabend, 15.02.2020, Testspiel

12:00 Uhr Zorbau III - SG Hohenm.II/Burgw.II
14:00 Uhr SV Hohenmölsen 1919 - Blau-Weiß Grana
Spielort: Jaucha

Sonntag, 16.02.2020, 1. KK/2

SG Hohenm.II/Burgw.II – SPIELFREI

Sonnabend, 22.02.2020, KL/2

14:00 Uhr Eintracht Profen II - SV Hohenmölsen 1919

Sonnabend, 29.02.2020, KL/2

15:00 Uhr Eintracht Theißen - SV Hohenmölsen 1919

Harald Nitschke

Mitglied Abt.-Leitung

SV Keutschen e. V.

Termine im Februar

01.02.2020

13:00 Uhr SV Keutschen - FSV Gr.-Gelb Osterfeld

08.02.2020

14:00 Uhr Schw.-Gelb Deuben - SV Keutschen

22.02.2020

13:00 Uhr SV Fortuna Rehmsdorf - SV Keutschen

29.02.2020

15:00 Uhr SV Spora II - SV Keutschen

Witterungsbedingte Änderungen sind möglich.

Alle Veranstaltungen/ Heimspiele finden auf dem Sportplatz in Keutschen statt, Am Langgarten 1.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ch. Meißner, Pressewart

SV Großgrimma e. V.

Abteilung Fußball

Spielstätte: GLÜCKAUF SPORTHALLE Hohenmölsen

Hallentour Nachwuchs SV Großgrimma e. V.

01.02.2020 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

C2-Junioren „Stadtwerke Zeitz Cup“

29.02.2020 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

D-Junioren

Heimspielstätte: Sportplatz Am Rippachtal 1, 06679 Hohenmölsen

Samstag, 22.02.2020 – B-Jugend

11:00 Uhr SG Großgrimma/Teuchern/Nessa -
SC Naumburg I

Abteilung Kegeln – Am Rippachtal 1

Samstag, 01.02.2020

09:00 Uhr SV Großgrimma III - SV 1893 Kretzschau

Samstag, 22.02.2020

09:00 Uhr SV Großgrimma II - SV Gr.-W. Langendorf III

Samstag, 23.02.2020

10:00 Uhr SV Großgrimma III - SG Chemie Zeitz II

Samstag, 29.02.2020

14:00 Uhr SV Großgrimma I - ESV Herrngosserstedt

Abteilung Handball

GLÜCKAUF SPORTHALLE Hohenmölsen

Sonntag, 02.02.2020

15:00 Uhr SV Großgrimma Da. - BSV Fichte Erdeborn

Weitere Info und Änderungen: www.svgrossgrimma.de

Steuerberaterin

Kanzlei für Steuerangelegenheiten

- Steuererklärungen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung

- Jahresabschluss / Bilanzen
- Existenzgründung
- Vereinssteuerrecht

Wir beraten Sie gerne!

Iris Schmidt

info@is-steuerberaterin.de
www.is-steuerberaterin.de

Zeitzer Str. 29
06679 Hohenmölsen

Tel. 034441 - 22 301
Fax 034441 - 22 320

**SG Wähligt e. V. – Kegeln****Spielplan Februar 2020****Sonnabend, 01.02.2020**

09:00 Uhr SG Wähligt II - KV Empor Merseburg I
 14:00 Uhr SG Wähligt I - Dessauer SV 97 I

Sonntag, 02.02.2020

10:00 Uhr SG Wähligt Da. I - TuS Leitzkau 1990 Da. I

Sonnabend, 08.02.2020

09:00 Uhr SG Wähligt IV - SG Aufbau Zeitz II
 13:00 Uhr Post SV Merseburg I - SG Wähligt II
 14:00 Uhr SG Wähligt I - SG Union Sandersdorf I

Sonntag, 09.02.2020

09:00 Uhr TSG Horburg Da. I und Umgebung - SG Wähligt Da. II
 10:00 Uhr SG Wähligt Da. I - VfB Sangerhausen Da. II
 10:00 Uhr KSV Flemmingen Jdg. I - SG Wähligt Jdg. I

Sonnabend, 15.02.2020

09:00 Uhr SV Teuchern II - SG Wähligt III
 09:00 Uhr SG Wähligt Jdg. II - SG Bl.-W. Bad Kösen Jgd II

Sonntag, 16.02.2020

09:00 Uhr SG Wähligt Da. II - SV Friesen Frankleben Da. I

Sonnabend, 22.02.2020

13:00 Uhr Baumersrodaer SV I - SG Wähligt III
 13:00 Uhr SG Wähligt IV - SG Chemie Zeitz I

Sonntag, 23.02.2020

10:00 Uhr SG Wähligt Jdg. I - SG Bl.-W. Bad Kösen Jdg. II

Sonnabend, 29.02.2020

14:00 Uhr Magdeburger SV 90 I - SG Wähligt I
 14:00 Uhr SG Wähligt II - KSV 1950 Flemmingen I

1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e. V.**Spielplan Monat Februar 2020****Freitag, 07.02.2020**

17:30 Uhr 5. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Freitag, 14.02.2020

17:30 Uhr 6. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Freitag, 21.02.2020

17:30 Uhr 7. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Sonnabend, 22.02.2020

10:00 Uhr **Skatturnier um den Karnevalpokal**
im Gasthof Jaucha

Sonntag, 23.02.2020

09:00 Uhr **Landes-Tandem-Meisterschaft**,
in „Akener Bierstuben“, in Aken
gespielt werden vier Serien.

Freitag, 28.02.2020

17:30 Uhr 8. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Vorschau**Sonnabend, 14.03.2020**

10:00 Uhr **Skatturnier um den Frühlingspokal**
in der Gaststätte „Henning“ in Nessa

Sonntag, 22.03.2020

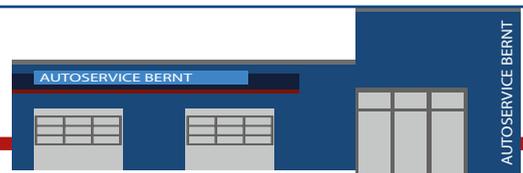
09:00 Uhr **Deutscher Damenpokal**
in Rheinsberg
gespielt werden drei Serien

Änderungen vorbehalten!

Th. Pohle

Autoservice Bernt GmbH

Kfz Meisterbetrieb

**Unser Car Service**

- Kfz-Wartung und Reparatur
- Inspektion
- Bremsen, Auspuff,
- Stoßdämpfer, Kupplung
- Elektrik/Elektronik
- Benzineinspritzung
- Dieseleinspritzung
- HU (mit integrierter AU)

- Reifen/Fahrwerk
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas

Car-Multimedia

- Auto-HiFi
- Telefon
- Navigationssysteme

Klimatisierung

- Klimaanlage
- Standheizungen

Kfz-Zubehör**Gebrauchtwagenhandel**

An der Aue 2 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 27 70

www.autoservice-bernt.de



**Sie wollen
renovieren?**

Wir haben die **perfekte Lösung:**

**Spanndecken
Dachbeschichtung
Fassaden**

in vielen Varianten & Farben

Gern unterbreiten wir Ihnen
ein Angebot!

Fa. KOPECKI
Gröbener Str. 17
06667 Hohenmölsen
Tel. 0175 / 5 20 28 62



Ich bin Sparkasse.

Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie
in die Hände des Marktführers.

Tina Richter

Markt 22
06667 Weißenfels
Tel. 03441 727-3583
Mobil 0175 2938416
tina.richter@spk-burgenlandkreis.de



Sparkasse
Burgenlandkreis
in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

Fernwärme GmbH

Hohenmölsen-Webau

Bereitschaftstelefon:

034441 / 4 72 17



Nach dem erfolgreichen Musical
„Das Salz, die Kohle und ein Spuk“ ist es wieder soweit.
Das 2. Hohenmölsen-Musical ist fast fertig ...

DAS HOHENMÖLSEN-MUSICAL



Der Funkelstein

Nun werden noch verschiedenste

Darsteller (-innen) gesucht.

Interessenten melden sich bitte bis zum

14. Februar 2020

unter info@wobau-hhm.de mit dem Betreff

„Der Funkelstein“.

Gesangliche Grundlagen und etwas Mut
auf einer Bühne zu stehen, sind die
besten Voraussetzungen.

*Die Premiere ist für den 3. Oktober 2020
im Bürgerhaus Hohenmölsen geplant.*

Bitte melden Sie sich!



MIETWAGENSERVICE
Lutz Hillert

- Partner aller Krankenkassen
- Fahrten zur Chemo- und Strahlentherapie
sowie Rollstuhltransporte

An der Pforte 6a - 06679 Hohenmölsen

Telefon: 034441 / 18 31 21

Fax: 034441 / 18 78 77

Handy: 0174 / 73 63 053

info@mietwagenservice-hillert.de

www.mietwagenservice-hillert.de